



**Kanton Zürich
Volkswirtschaftsdirektion
Baudirektion**

Gebietsplanung Bassersdorf Dietlikon Wangen-Brüttisellen

**Öffentlichkeitsveranstaltung 2019
Bassersdorf, 20. Juni 2019**

Agenda

Begrüssung und Überblick

M. Traber, Chef Amt für Verkehr (AFV)

Vorhaben des Bundes

- Brüttenertunnel, inkl. Verlegung der Stammstrecke
- Glattalautobahn

G. Steiner (SBB)

O. Noger (ASTRA)

Vorhaben der Gemeinden

- Vorhaben Bassersdorf
- Vorhaben Dietlikon
(betreffen z.T. auch Nachbargemeinden)

D. Meier-Kobler (Bassersdorf)

E. Zuber, Ph. Flach (Dietlikon)

Vorhaben des Kantons

- Verlegung Kantonsstrasse Bassersdorf
- Neue Veloverbindungen
- Gestaltung Landschaftsraum Eich

Ch. Dasen (AFV)

V. Herzog (AFV)

M. Brunswiler (ARE)

Fragen und Diskussion

Publikum, Fachleute
Moderation M. Gerber (AFV)

Schlusswort

W. Natrup, Chef Amt für Raumentwicklung (ARE)

Apéro

Ausgangslage mittleres Glattal

- Grosse Bundesinfrastrukturen:
 - Brüttenertunnel
 - Glattalautobahn
- zentraler Wachstumsraum,
zunehmende Urbanisierung und
Verdichtung
- Landschaftsraum Eich: Erholung,
Landwirtschaft, Naturschutz,
Gewässerschutz



Gebietsplanung mit Absichtserklärung Juli 2017

2



Kanton Zürich
Volkswirtschaftsdirektion
Baudirektion



Partner erklären mit Unterschrift ihre Absicht,

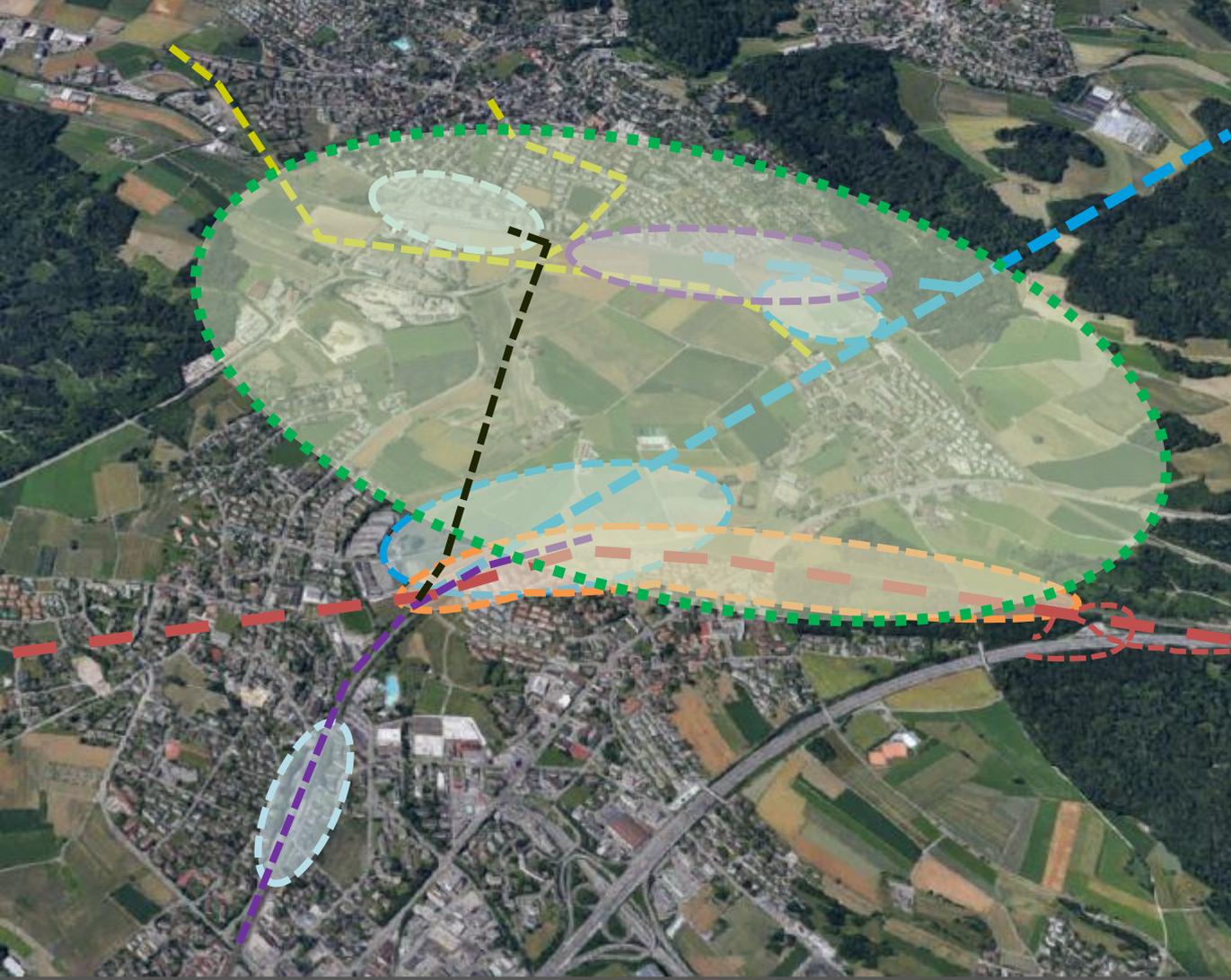
- (1) die **Massnahmen** des Handlungsprogramms im Rahmen ihrer Zuständigkeiten voranzutreiben,
- (2) sich an der **Finanzierung** im Rahmen ihrer Interessen, Möglichkeiten und Zuständigkeiten zu beteiligen.

Vorbehalten bleiben die gesetzlich vorgesehenen Entscheide (Exekutiven, Parlament, Volk, Gerichte)



Zielsetzungen

- Einbettung der grossen Verkehrsvorhaben des Bundes in den Landschafts- und Siedlungsraum
- Impuls für Siedlungs- und Landschaftsentwicklung Bassersdorf, Dietlikon, Wangen-Brüttisellen
- Sicherung der Erholungsqualität und Zugänglichkeit der Landschaft
- Interessenwahrung kantonale und kommunale Verkehrsvorhaben (Strassen, Veloverbindungen GlattalBahn Plus etc.)



4  Kanton Zürich
Volkswirtschaftsdirektion
Baudirektion

Planungen

1. Brüttener Tunnel inkl. Installationen, Baulogistik, Aushub
2. Verlegung Stammstrecke SBB
3. Glattalautobahn
4. Kommunale Siedlungs- und Verkehrsentwicklungen
5. Kantonale Planungen Strassen und Veloverbindungen
6. Masterplan Landschaftsraum Eich
7. Zusammenschluss Glattalbahnen (Prüfung Richtplan)

Agenda

Begrüssung und Überblick

M. Traber, Chef Amt für Verkehr (AFV)

Vorhaben des Bundes

- **Brüttenertunnel, inkl. Verlegung der Stammstrecke** G. Steiner (SBB)
 - Glattalautobahn O. Noger (ASTRA)
-

Vorhaben der Gemeinden

- Vorhaben Bassersdorf D. Meier-Kobler (Bassersdorf)
 - Vorhaben Dietlikon E. Zuber, Ph. Flach (Dietlikon)
(betreffen z.T. auch Nachbargemeinden)
-

Vorhaben des Kantons

- Verlegung Kantonsstrasse Bassersdorf Ch. Dasen (AFV)
 - Neue Veloverbindungen V. Herzog (AFV)
 - Gestaltung Landschaftsraum Eich M. Brunswiler (ARE)
-

Fragen und Diskussion

Publikum, Fachleute
Moderation M. Gerber (AFV)

Schlusswort

W. Natrup, Chef Amt für Raumentwicklung (ARE)

Apéro



SBB CFF FFS

**Brüttenertunnel: öfters
und schneller nach
Zürich und Winterthur,
in die Ost- und
Westschweiz.**

Gebietsplanung.

Gerry Steiner
Bassersdorf, 20.06.2019

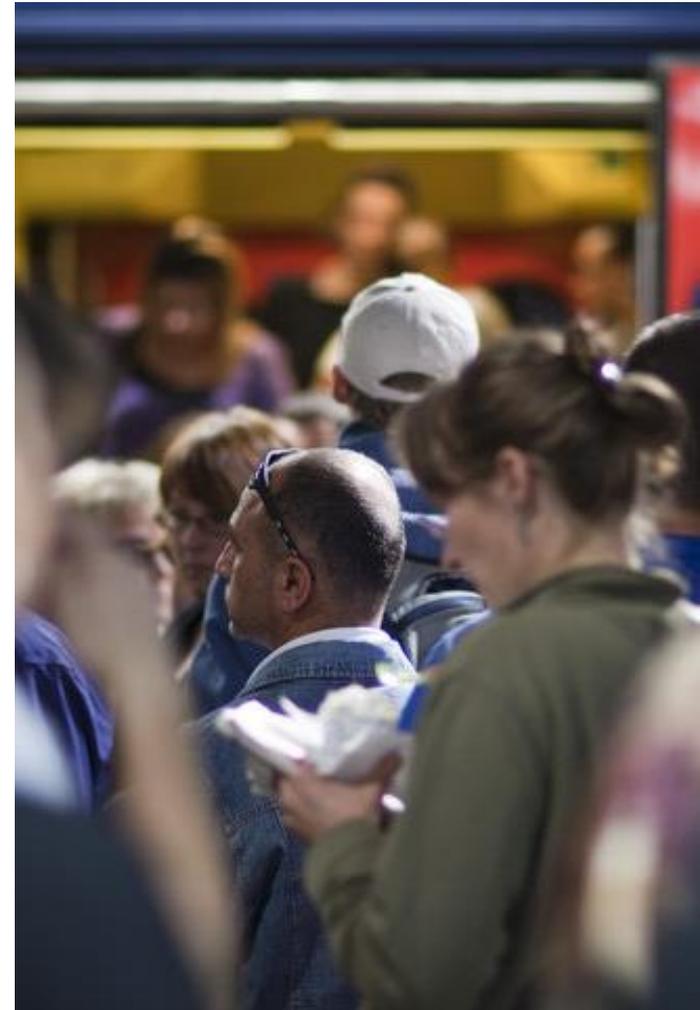


Agenda.

1. Das Nadelöhr Zürich – Winterthur
2. Gesamtprojekt Brüttenertunnel
3. Wesentliche Infrastrukturelemente der Abschnitte im Perimeter der Gebietsplanung

Nadelöhr zwischen Zürich und Winterthur beseitigen.

- Die Strecke zwischen Zürich und Winterthur ist mit täglich über 120 000 Reisenden und 670 Zügen vollständig ausgelastet.
- Im Ausbauschnitt 2035 planen Bund und SBB das Projekt Brüttenertunnel, eine zweite Doppelspur zwischen Zürich und Winterthur. Damit könnten rund 900 Züge pro Tag verkehren – 30 Prozent mehr wie heute.
- Über die Realisierung entscheidet das Parlament im 2019.



Zukünftig zwischen Zürich und Winterthur alle fünf Minuten eine schnelle Verbindung.



Wir planen im Auftrag des Bundes das Projekt Brüttenertunnel.



Gerry Steiner,
Gesamt-
projektleiter



Urs Honold,
Projektleiter
Abschnitt
Winterthur



Josef Sautter,
Projektleiter
Abschnitt
Tunnel

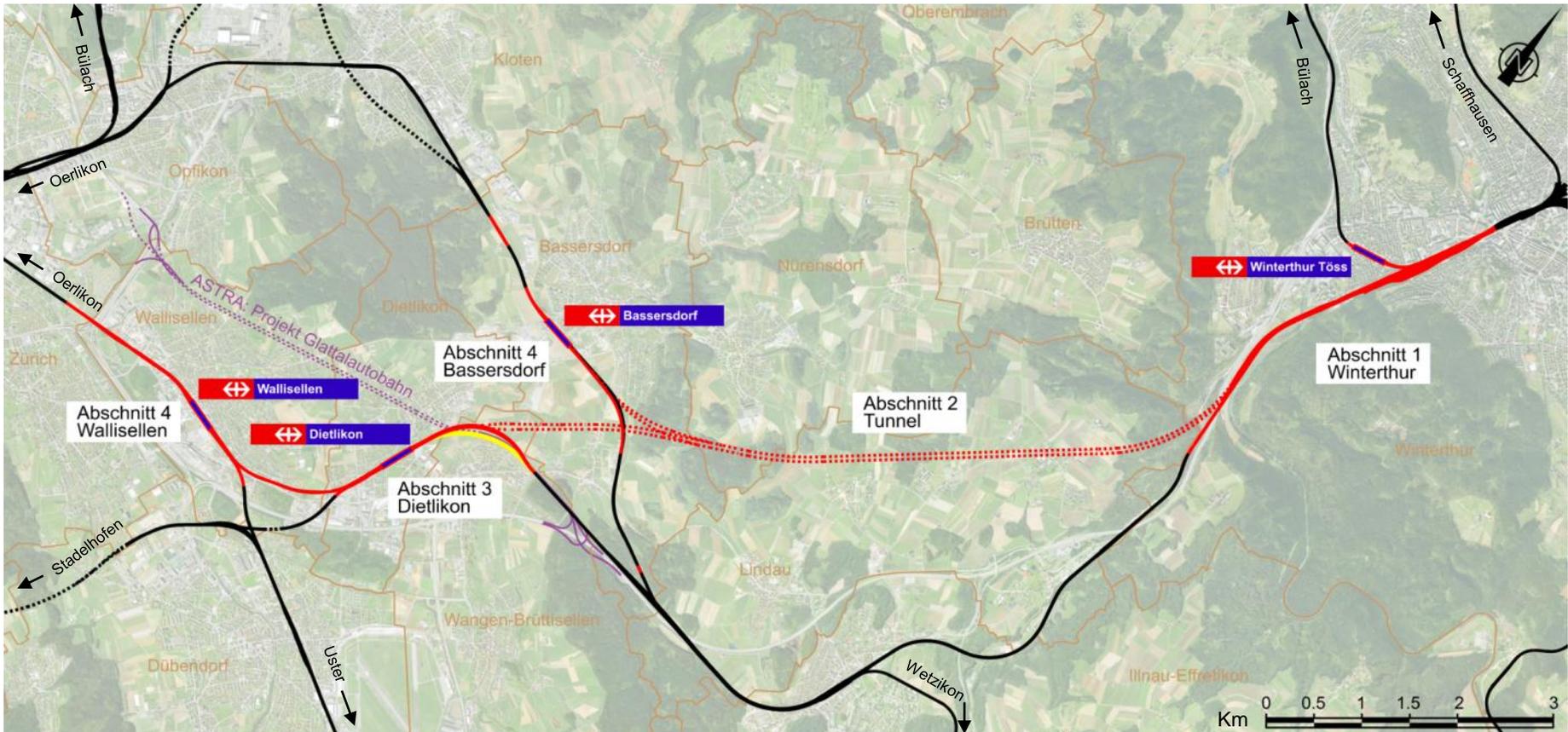


Katja Nahler,
Projektleiterin
Abschnitt
Dietlikon

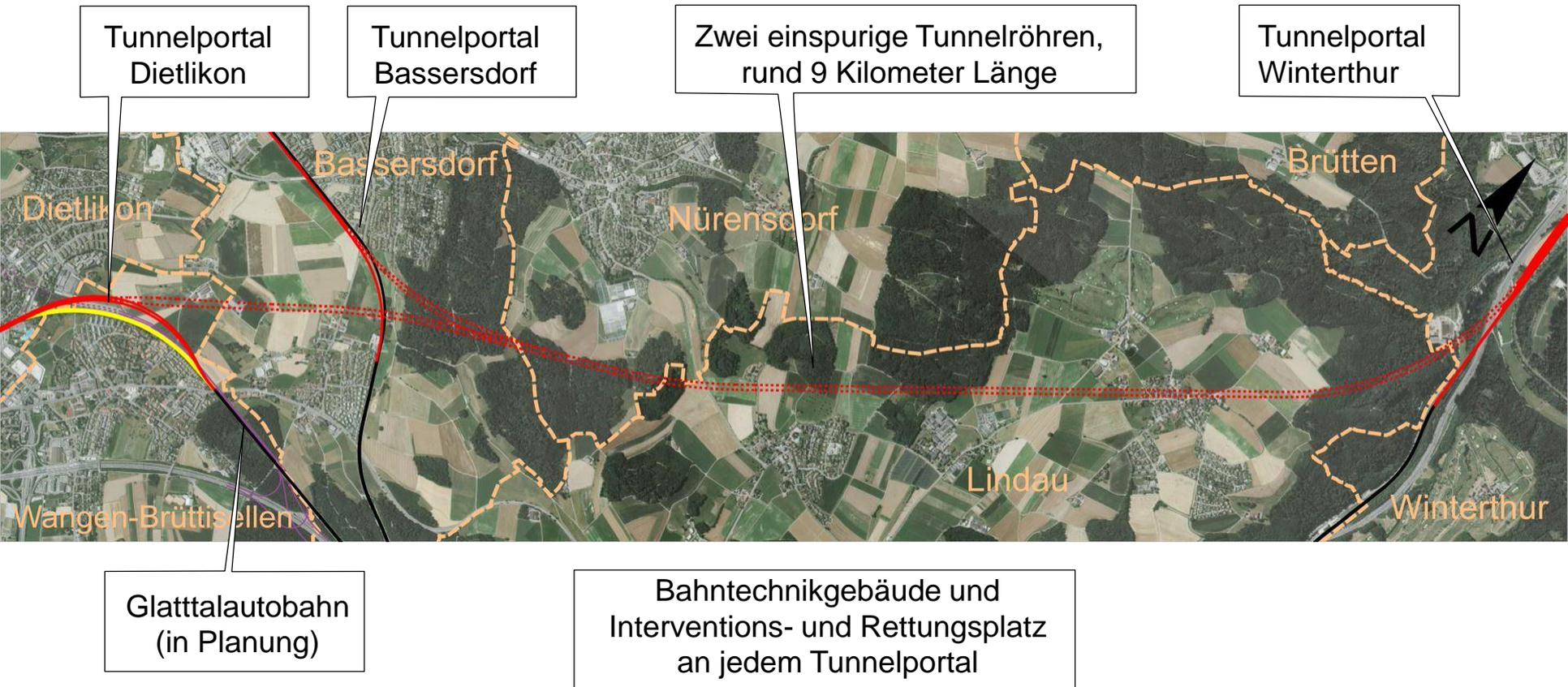


Andreas Kessler,
Projektleiter
Abschnitt
Bassersdorf und
Wallisellen

Das Grossprojekt Brüttenertunnel wird in Abschnitte unterteilt.



Tunnel: Neubau der Bahninfrastruktur für die Einbindung des Brüttenertunnels ins SBB-Netz.

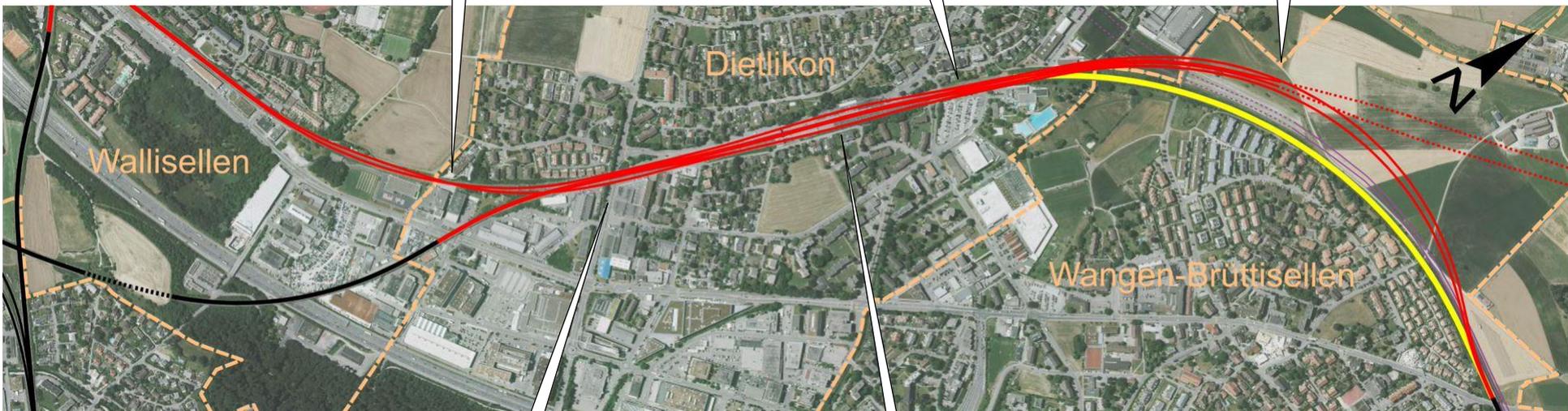


Dietlikon: Anpassung der Bahninfrastruktur für die Einbindung des Brüttenertunnels ins SBB-Netz.

Tunnel / Brücke für Gleisquerung ohne Behinderung des Gegenverkehrs

Aufhebung Bahnübergang und neue Strassenunterführung

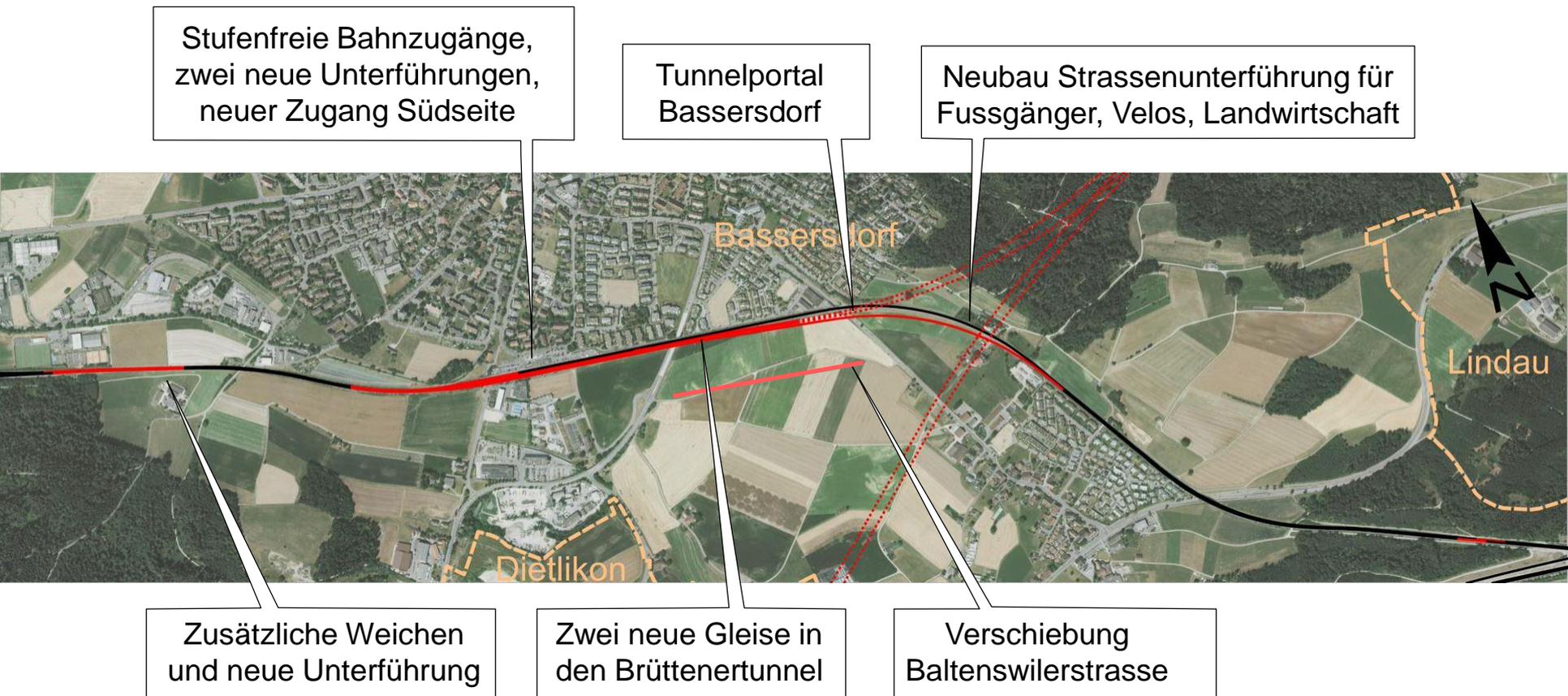
Tunnelportal Dietlikon



Neubau Unterführung Bahnhofstrasse

Grosszügige Personenunterführung

Bassersdorf: Anpassung der Bahninfrastruktur für die Einbindung des Brüttenertunnels ins SBB-Netz.



Wallisellen: Anpassung der Bahninfrastruktur für die Einbindung des Brüttenertunnels ins SBB-Netz.



Agenda

5



Kanton Zürich
Volkswirtschaftsdirektion
Baudirektion

Begrüssung und Überblick

M. Traber, Chef Amt für Verkehr (AFV)

Vorhaben des Bundes

- Brüttenertunnel, inkl. Verlegung der Stammstrecke
- Glattalautobahn

G. Steiner (SBB)

O. Noger (ASTRA)

Vorhaben der Gemeinden

- Vorhaben Bassersdorf
- Vorhaben Dietlikon
(betreffen z.T. auch Nachbargemeinden)

D. Meier-Kobler (Bassersdorf)

E. Zuber, Ph. Flach (Dietlikon)

Vorhaben des Kantons

- Verlegung Kantonsstrasse Bassersdorf
- Neue Veloverbindungen
- Gestaltung Landschaftsraum Eich

Ch. Dasen (AFV)

V. Herzog (AFV)

M. Brunswiler (ARE)

Fragen und Diskussion

Publikum, Fachleute

Moderation M. Gerber (AFV)

Schlusswort

W. Natrup, Chef Amt für Raumentwicklung (ARE)

Apéro



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

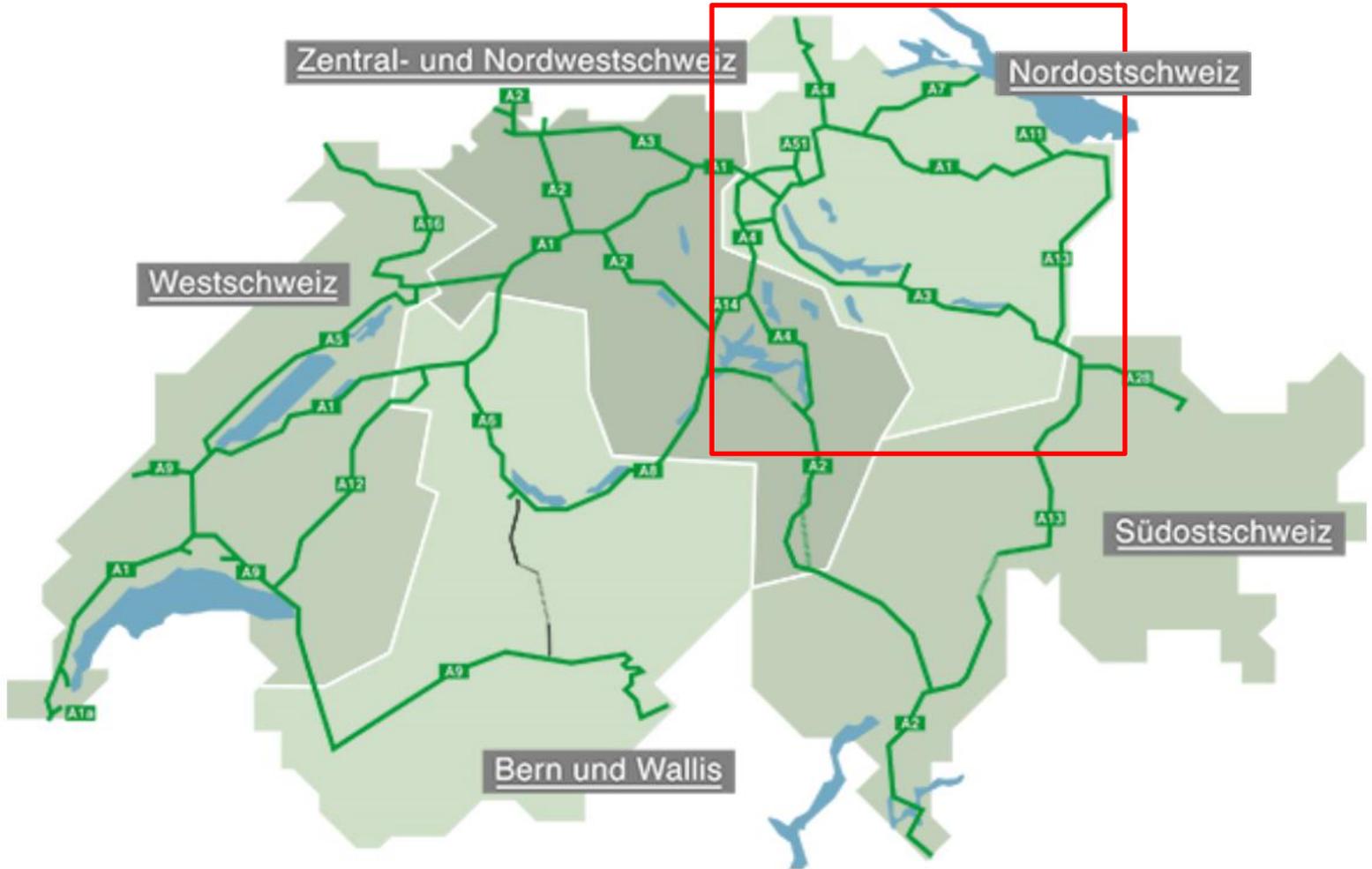
Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK
Bundesamt für Strassen ASTRA

ASTRA Infrastrukturfiliale Winterthur

Öffentlichkeitsveranstaltung Gebietsplanung mittleres Glattal
20. Juni 2019



Unser Filialgebiet



20. Juni 2019: Öffentlichkeitsveranstaltung Gebietsplanung mittleres Glattal
Bundesamt für Strassen ASTRA

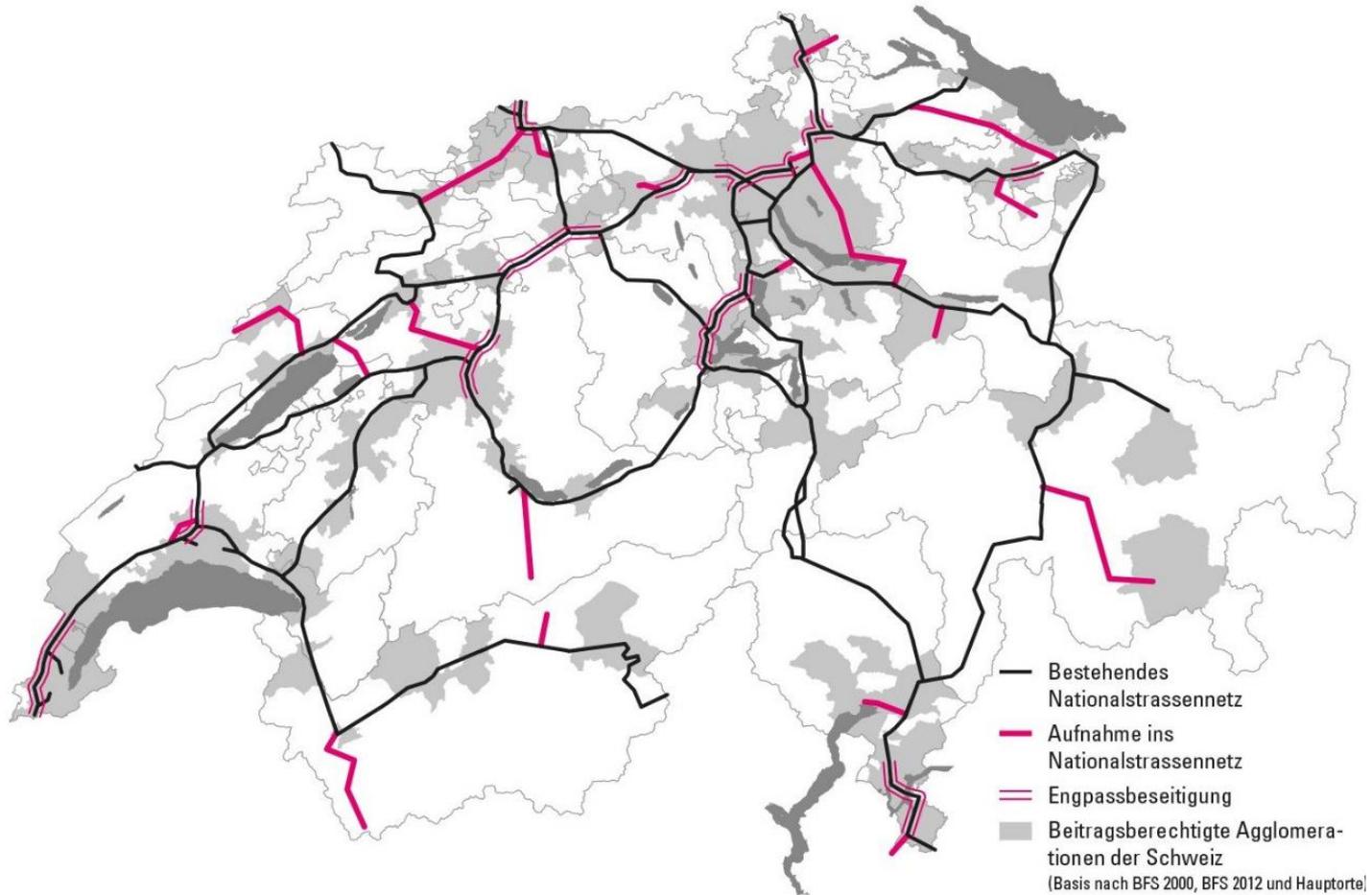


Unsere Filiale Winterthur

1 Filiale Winterthur
41 Tunnel im Filialgebiet
43 Kilometer Tunnelstrecke
48 Mitarbeitende in der Filiale
430 Kilometer des Nationalstrassennetzes
1'799 Kunstbauten im Filialgebiet
350'000'000 Franken Erhaltungs-/Ausbaubedarf p.a.
16'000'000'000 Franken Erstellungskosten



Unsere Filiale **ab 2020** – dank NEB Neuer Netzbeschluss



20. Juni 2019: Öffentlichkeitsveranstaltung Gebietsplanung mittleres Glattal
Bundesamt für Strassen ASTRA

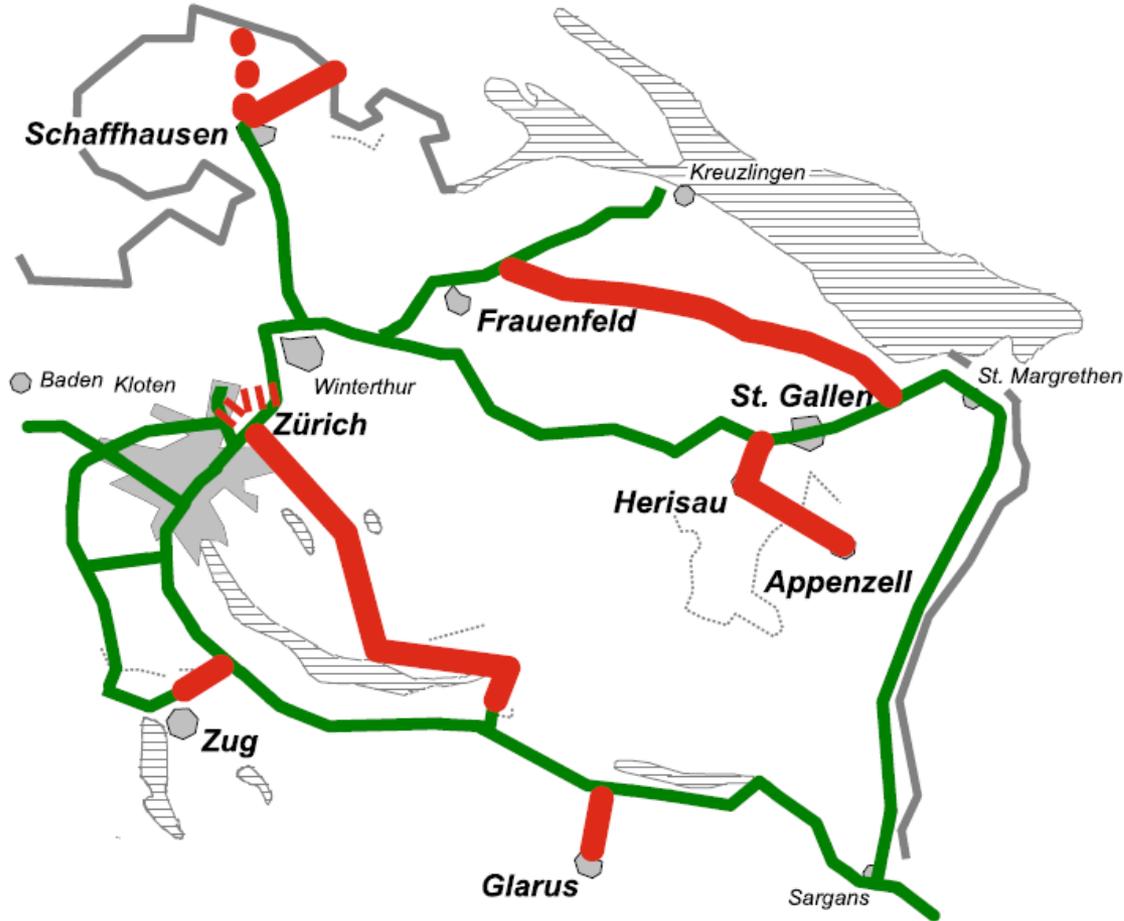


Unsere Filiale **ab 2020**

- 1 Filiale Winterthur
- 41 Tunnel im Filialgebiet
- 43 Kilometer Tunnelstrecke
- 58** Mitarbeitende in der Filiale
- 119** Laufmeter neue Akten mit NEB
- 430 Kilometer des Nationalstrassennetzes
- 550** Kilometer mit NEB
- 2'289** Kunstbauten im Filialgebiet
- 350'000'000** Franken Erhaltungs-/Ausbaubedarf p.a.
- 9'430'000'000** Franken Projektkosten mit NEB
- 16'000'000'000** Franken Erstellungskosten



Neuer Netzbeschluss (NEB): konkrete Auswirkungen im Filialgebiet



20. Juni 2019: Öffentlichkeitsveranstaltung Gebietsplanung mittleres Glattal
Bundesamt für Strassen ASTRA



Netzveränderungen mit dem NEB

Zunahme des Streckennetzes um rund 120 km \Rightarrow + 28%

Grüneck – Meggenhus	39 km
St. Gallen-Winkeln – Herisau – Appenzell	17 km
Rüti – Rapperswil – Schmerikon – Reichenburg	11 km
Schaffhausen – Thayngen	6 km
Baar – Hirzel – Wädenswil	13 km
Brüttisellen – Wetzikon – Rüti	26 km
Niederurnen – Glarus	9 km
Schaffhausen – Barga	- 11 km



Bestehende Projekte auf den neuen Netzelementen

**Bisheriges Jahresbudget Filiale Winterthur:
~350 Mio. CHF \triangleq ~20 Jahre Vollauslastung**

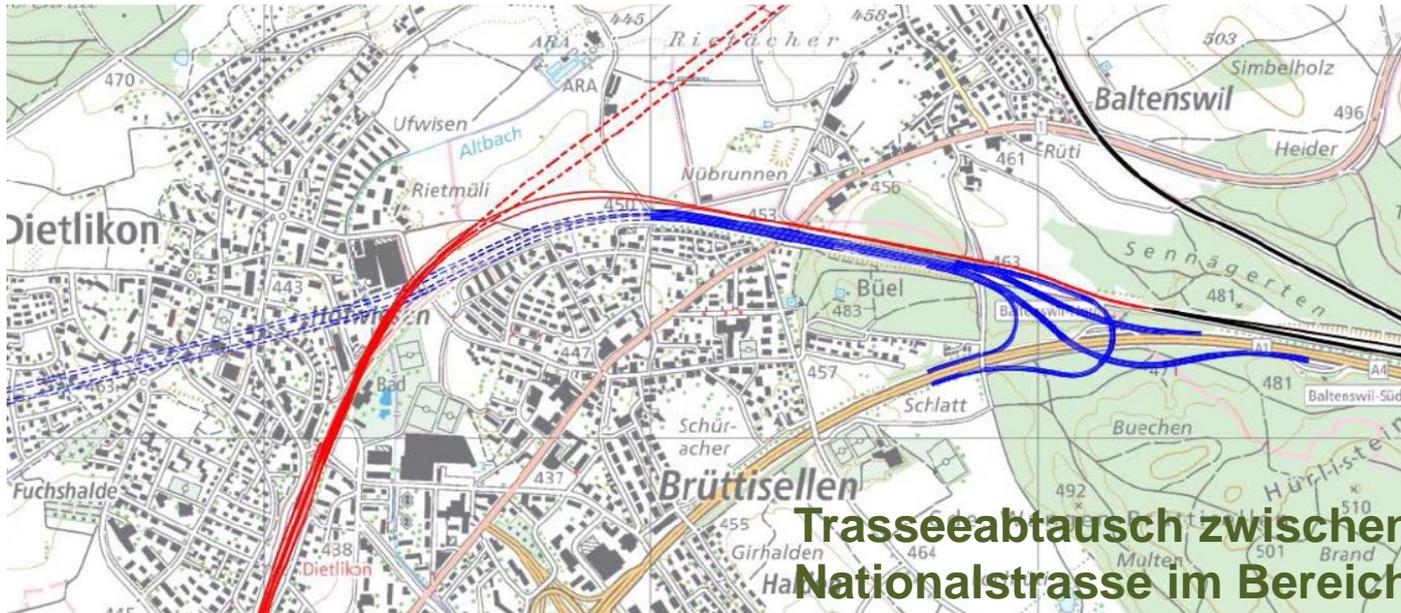
Bodensee-Thurtalstrasse (BTS)	~1'300 Mio. CHF
Zubringer Appenzell (Umfahrung Herisau)	~335 Mio. CHF
Herblingen-Thayngen (Zweispurausbau)	~650 Mio. CHF
Baar-Hirzel-Wädenswil	~1'845 Mio. CHF
Oberlandautobahn	~1'500 Mio. CHF
Glattalautobahn	~3'200 Mio. CHF
Zubringer Glarus (Umfahrung Näfels/Netstal)	~600 Mio. CHF
Total	~9'430 Mio. CHF



Glattalautobahn

- Auftrag

➔ *durch Direktor Jürg Röthlisberger erteilt*



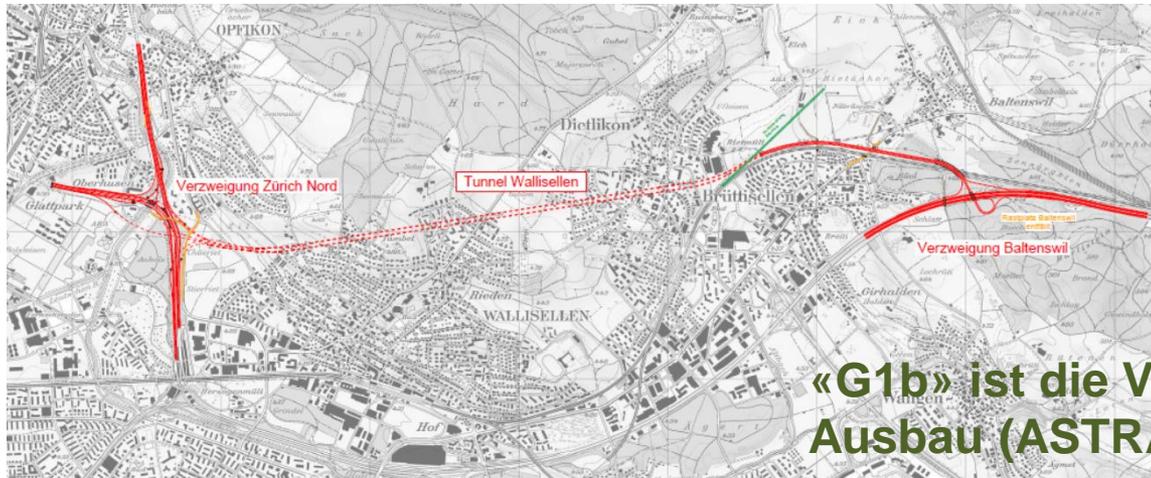
Trasseeaustausch zwischen SBB und Nationalstrasse im Bereich Baltenswil

20. Juni 2019: Öffentlichkeitsveranstaltung Gebietsplanung mittleres Glattal
Bundesamt für Strassen ASTRA



Glattalautobahn

- Auftrag
 - ➔ *durch Direktor Jürg Röthlisberger erteilt*
- Projektübergabe
 - ➔ *von Abteilung N erfolgt*



«G1b» ist die Vorzugsvariante für den Ausbau (ASTRA-N und RRB Kt. ZH)



Glattalautobahn

- **Auftrag**
 - ➔ *durch Direktor Jürg Röthlisberger erteilt*
- **Projektübergabe**
 - ➔ *von Abteilung N erfolgt*
- **Gesetzliche Zuständigkeit**
 - ➔ *ab 01.01.2020 vorhanden*



Glattalautobahn

- **Auftrag**
 - ➔ *durch Direktor Jürg Röthlisberger erteilt*
- **Projektübergabe**
 - ➔ *von Abteilung N erfolgt*
- **Gesetzliche Zuständigkeit**
 - ➔ *ab 01.01.2020 vorhanden*
- **Finanzierung**
 - ➔ *Planung ab 01.01.2020 sichergestellt*



Projektleitung ASTRA

- **Bereich:**

Projektmanagement PM II

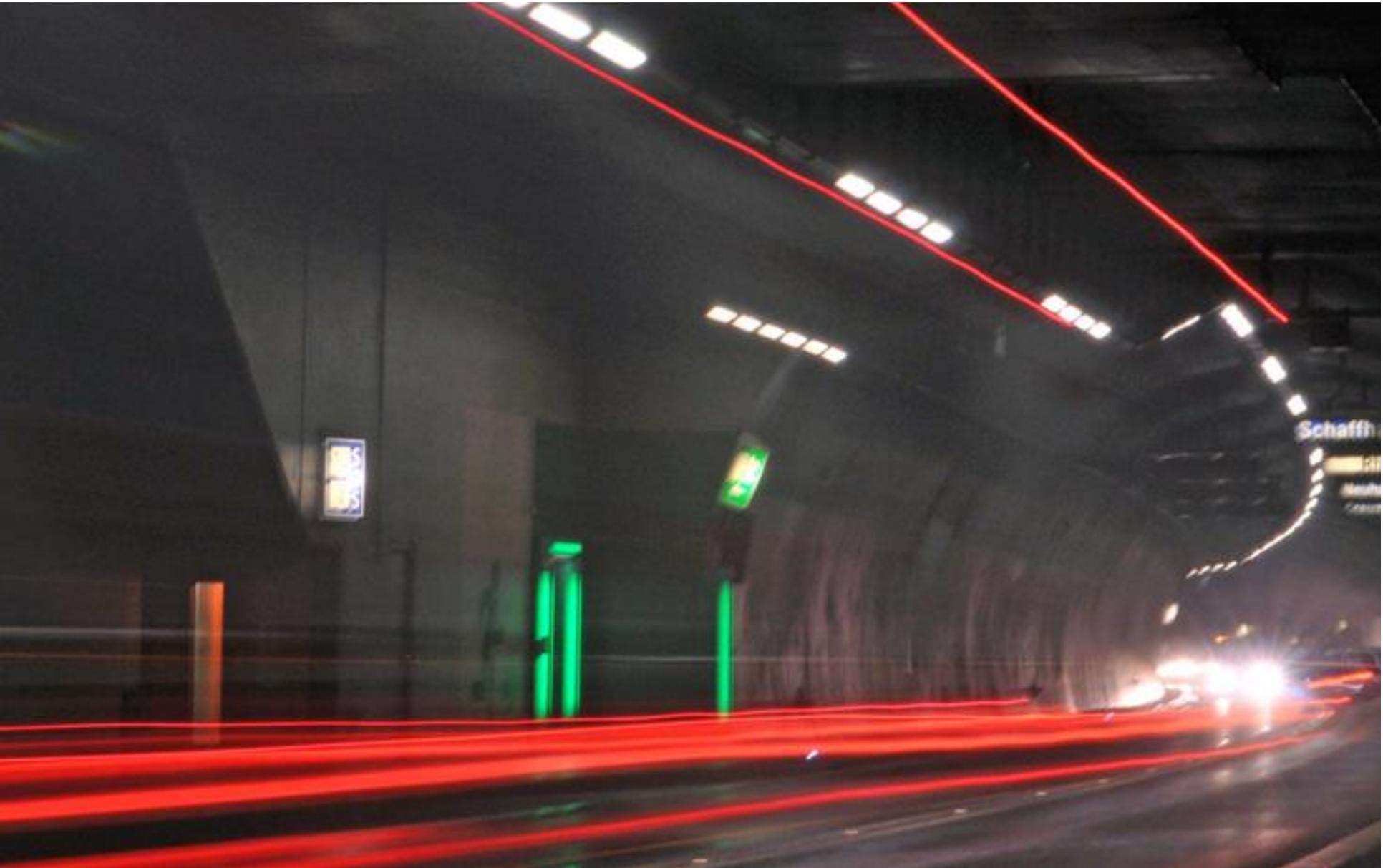
- **Projektleiter:**

Rolf Stadelmann





Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!



Agenda

6



Kanton Zürich
Volkswirtschaftsdirektion
Baudirektion

Begrüssung und Überblick

M. Traber, Chef Amt für Verkehr (AFV)

Vorhaben des Bundes

- Brüttenertunnel, inkl. Verlegung der Stammstrecke
- Glattalautobahn

G. Steiner (SBB)

O. Noger (ASTRA)

Vorhaben der Gemeinden

- Vorhaben Bassersdorf
- Vorhaben Dietlikon
(betreffen z.T. auch Nachbargemeinden)

D. Meier-Kobler (Bassersdorf)

E. Zuber, Ph. Flach (Dietlikon)

Vorhaben des Kantons

- Verlegung Kantonsstrasse Bassersdorf
- Neue Veloverbindungen
- Gestaltung Landschaftsraum Eich

Ch. Dasen (AFV)

V. Herzog (AFV)

M. Brunswiler (ARE)

Fragen und Diskussion

Publikum, Fachleute

Moderation M. Gerber (AFV)

Schlusswort

W. Natrup, Chef Amt für Raumentwicklung (ARE)

Apéro

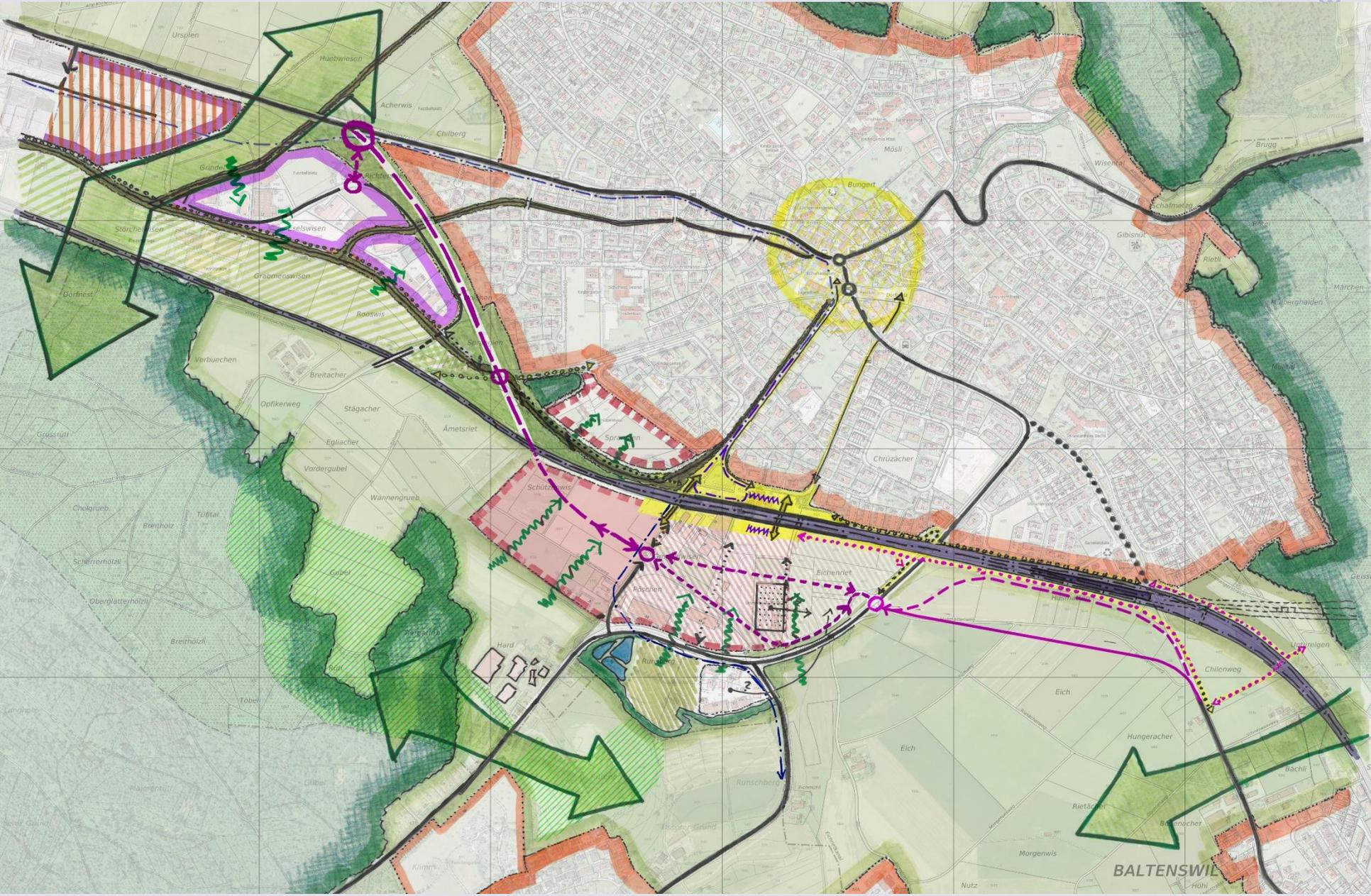


gebietsplanung mittleres glattal
stand der planungen
gemeinde bassersdorf
20. juni 2019

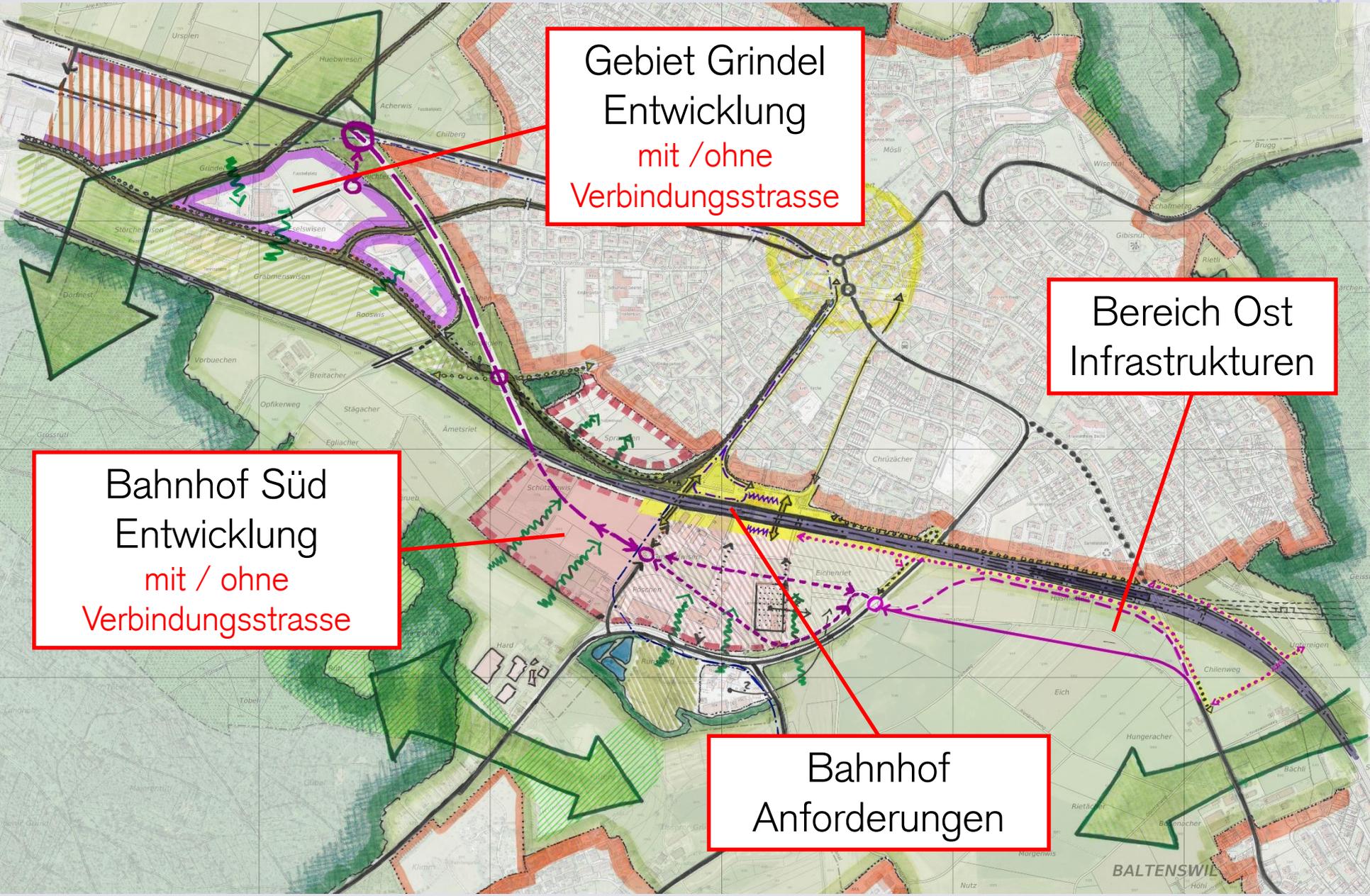
doris meier-kobler
gemeindepräsidentin



gebietsplanung eich | planerische entwicklung



gebietsplanung eich | planungstand, schwerpunkte



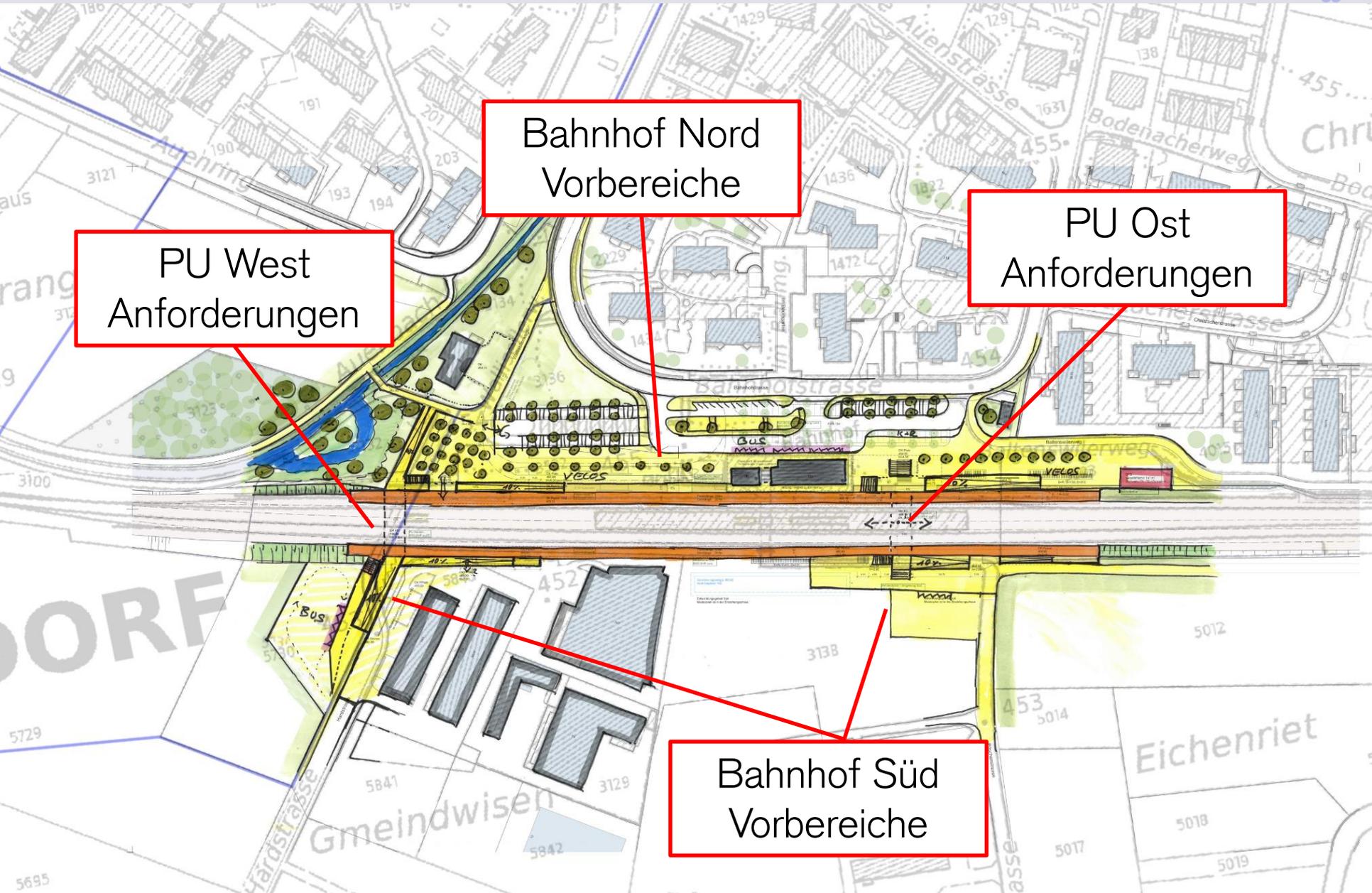
Gebiet Grindel
Entwicklung
mit / ohne
Verbindungsstrasse

Bereich Ost
Infrastrukturen

Bahnhof Süd
Entwicklung
mit / ohne
Verbindungsstrasse

Bahnhof
Anforderungen

gebietsplanung eich | herausforderungen umfeld bahnhof



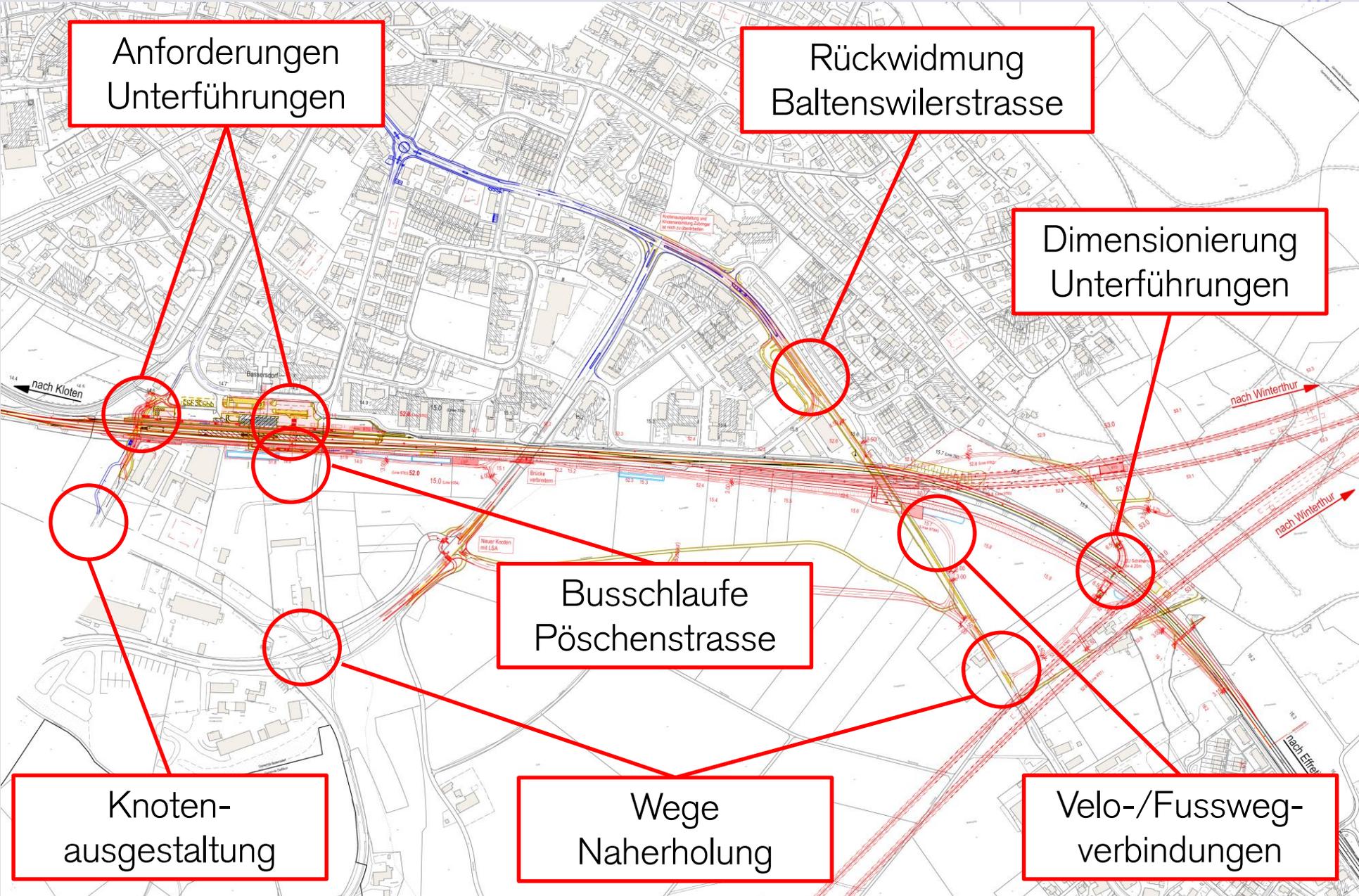
Bahnhof Nord
Vorbereiche

PU West
Anforderungen

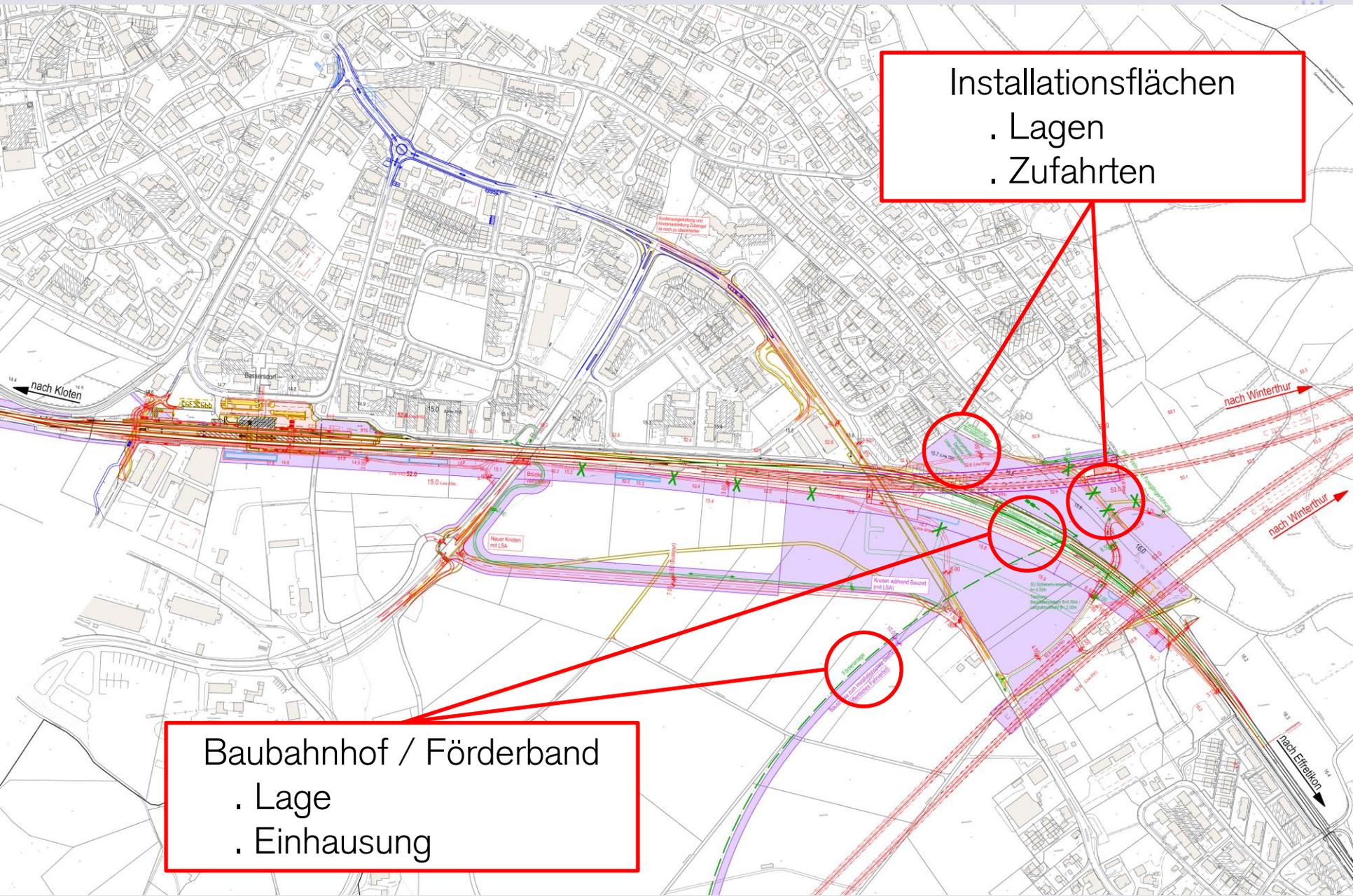
PU Ost
Anforderungen

Bahnhof Süd
Vorbereiche

gebietsplanung eich | endzustand sbb-brüttenertunnel



gebietsplanung eich | bauzustand sbb-brüttenertunnel



Installationsflächen

- . Lagen
- . Zufahrten

Baubahnhof / Förderband

- . Lage
- . Einhausung

gebietsplanung eich | richtplanung und bzo-revision



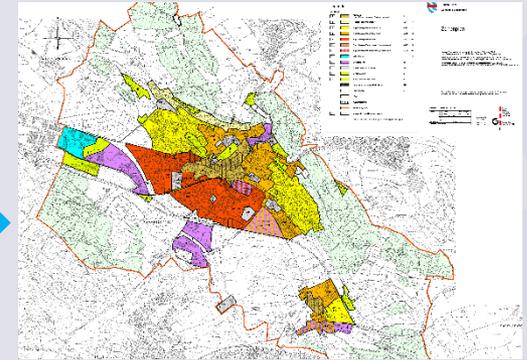
**Entwickl.str.
Basi 2030**



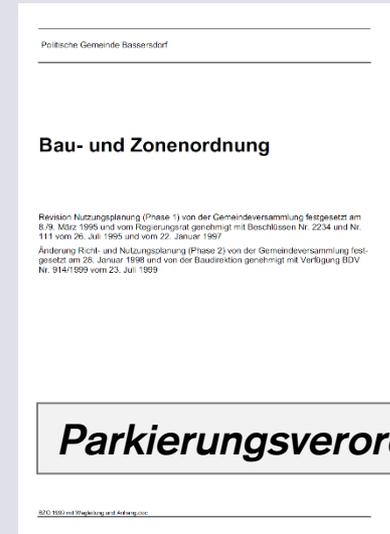
**Strategie-
plan 2019**



**Kommunaler
Richtplan**



Zonenplan



Bauordnung

- Informationsanlass
· 28. August 2019, 19:00, bxa

- Planungssprechstunden
· 3. September 2019, 16:00, Gemeindehaus
· 9. September 2019, 16:30, Gemeindehaus

**Herzliche
Einladung**



Agenda

Begrüssung und Überblick

M. Traber, Chef Amt für Verkehr (AFV)

Vorhaben des Bundes

- Brüttenertunnel, inkl. Verlegung der Stammstrecke
- Glattalautobahn

G. Steiner (SBB)

O. Noger (ASTRA)

Vorhaben der Gemeinden

- Vorhaben Bassersdorf
- Vorhaben Dietlikon
(betreffen z.T. auch Nachbargemeinden)

D. Meier-Kobler (Bassersdorf)

E. Zuber, Ph. Flach (Dietlikon)

Vorhaben des Kantons

- Verlegung Kantonsstrasse Bassersdorf
- Neue Veloverbindungen
- Gestaltung Landschaftsraum Eich

Ch. Dasen (AFV)

V. Herzog (AFV)

M. Brunswiler (ARE)

Fragen und Diskussion

Publikum, Fachleute
Moderation M. Gerber (AFV)

Schlusswort

W. Natrup, Chef Amt für Raumentwicklung (ARE)

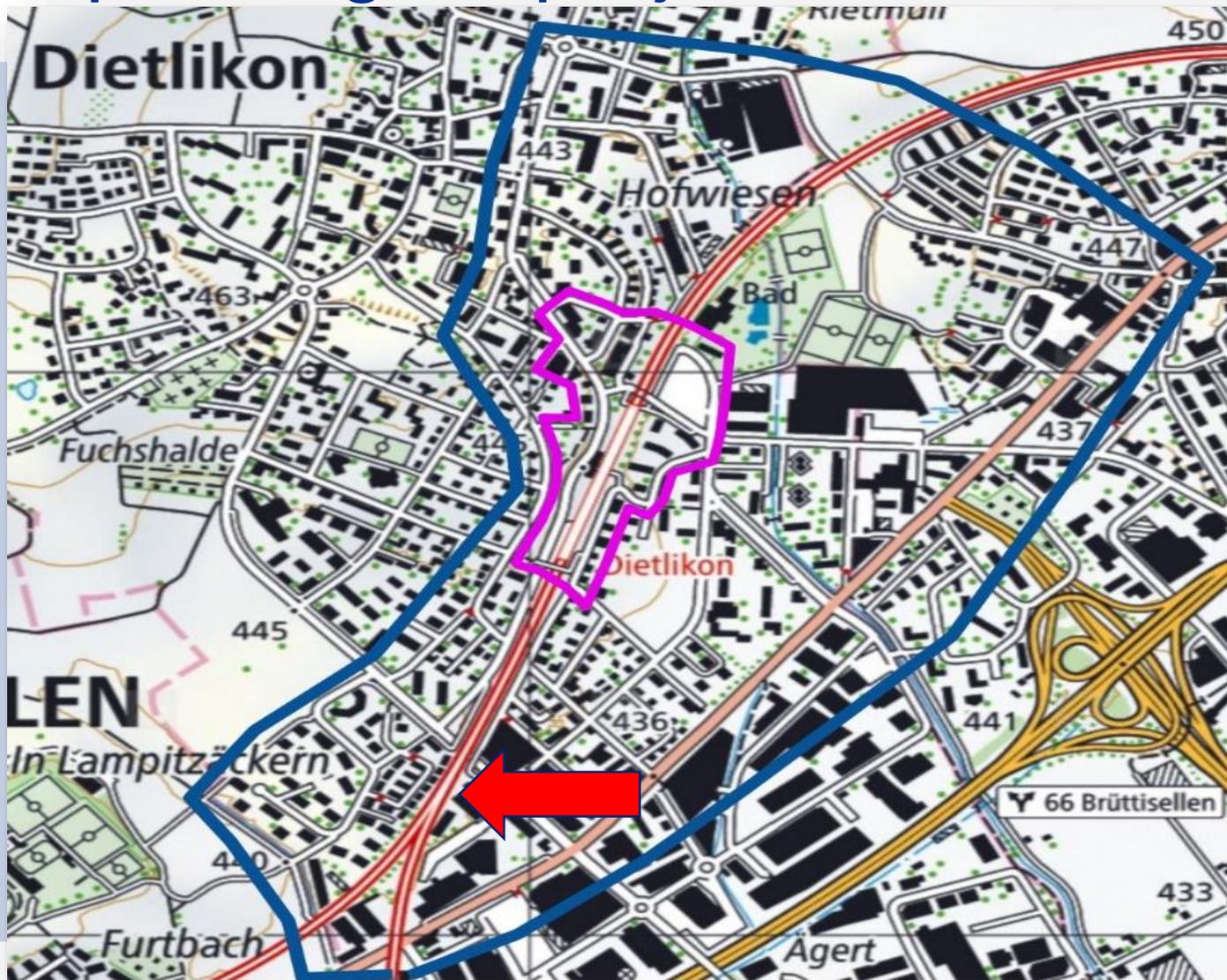
Apéro

Gebietsplanung Teilprojekte Dietlikon



Enge Platzverhältnisse am Bahnhof Dietlikon.

Gebietsplanung Teilprojekte Dietlikon



Entflechtung in Lampitzäckern

Gebietsplanung Teilprojekte Dietlikon



«Solange Brücken halten, sieht sie keiner.»

NZZ³ 25.8.18

Gebietsplanung Teilprojekte Dietlikon



«Solange Brücken halten, sieht sie keiner.»

NZZ⁴ 25.8.18

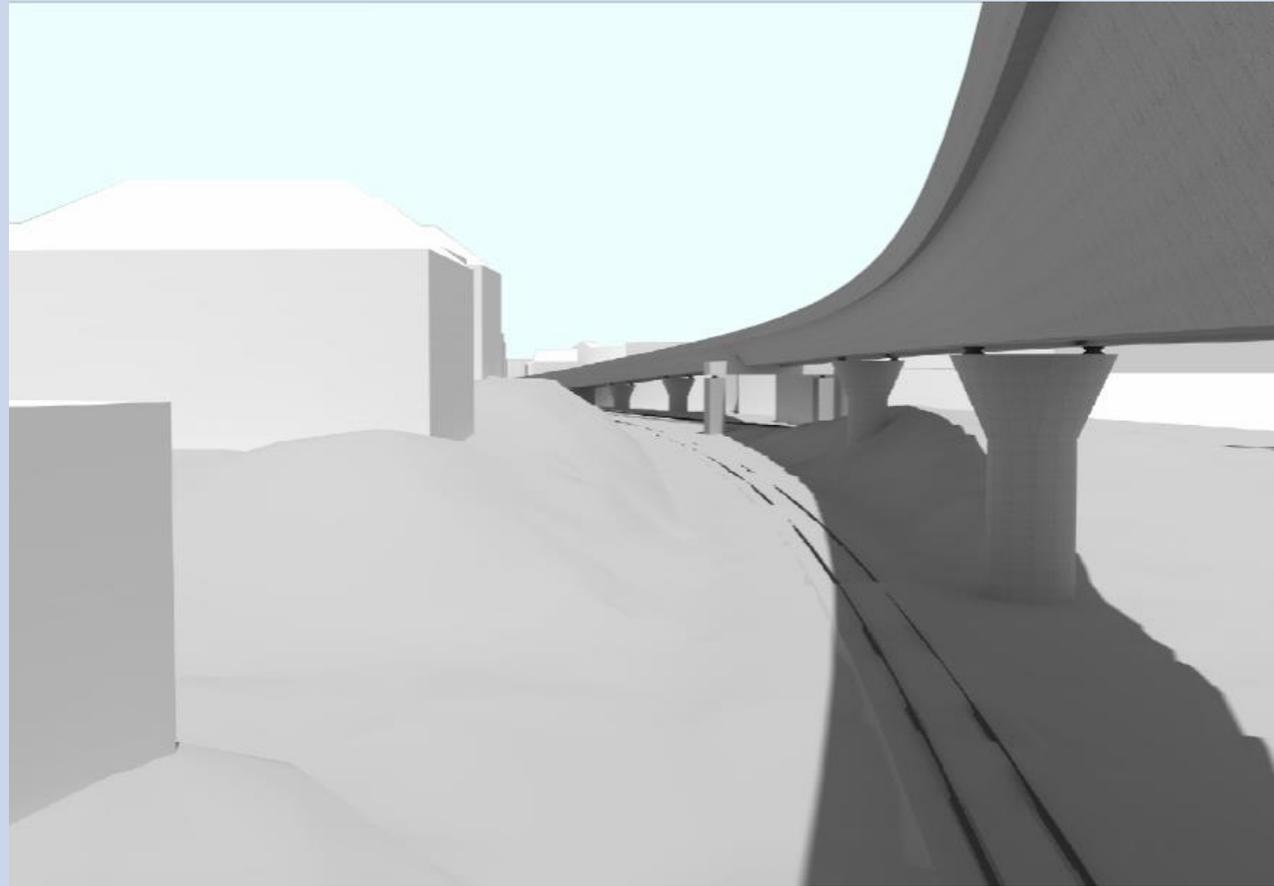
Gebietsplanung Teilprojekte Dietlikon



«Solange Brücken halten, sieht sie keiner.»

NZZ⁵ 25.8.18

Gebietsplanung Teilprojekte Dietlikon



Zwei Varianten der Entflechtung in Lampitzäckern

Agenda

Begrüssung und Überblick

M. Traber, Chef Amt für Verkehr (AFV)

Vorhaben des Bundes

- Brüttenertunnel, inkl. Verlegung der Stammstrecke
- Glattalautobahn

G. Steiner (SBB)

O. Noger (ASTRA)

Vorhaben der Gemeinden

- Vorhaben Bassersdorf
- Vorhaben Dietlikon
(betreffen z.T. auch Nachbargemeinden)

D. Meier-Kobler (Bassersdorf)

E. Zuber, Ph. Flach (Dietlikon)

Vorhaben des Kantons

- Verlegung Kantonsstrasse Bassersdorf
- Neue Veloverbindungen
- Gestaltung Landschaftsraum Eich

Ch. Dasen (AFV)

V. Herzog (AFV)

M. Brunswiler (ARE)

Fragen und Diskussion

Publikum, Fachleute
Moderation M. Gerber (AFV)

Schlusswort

W. Natrup, Chef Amt für Raumentwicklung (ARE)

Apéro



MASTERPLAN ZENTRUM MITTE DIETLIKON

P. Flach, Gemeinde Dietlikon

20.6.2019

Inhalt

- Zielsetzung
- Weg zum Masterplan
- Zielbild
- Handlungsfelder

Zielsetzung

Das Zentrum Mitte Dietlikon wird zu einen erlebbaren und identifikationsstarken Ankunftsort für Dietlikon

Dazu braucht es:

- gemeinsames, breit abgestütztes Zielbild / Entwicklungsvorstellung für das Gebiet um die ÖV-Drehscheibe Bahnhof Dietlikon
- Handlungsempfehlungen und Agenda zur Umsetzung, um das Ziel zu erreichen

→ **«Masterplan Zentrum Mitte Dietlikon»**

Masterplan Zentrum Mitte Dietlikon



Faltblatt

Masterplan
Zentrum Mitte Dietlikon (Bahnhofareal)

Stand: März 2019

UMSETZUNGSAGENDA

Die Umsetzungsagenda ergänzt den Masterplan Zentrum Mitte Dietlikon (Bahnhofareal). Sie hält die einzelnen Massnahmen zur Umsetzung in den jeweiligen Handlungsfelder fest. Die Umsetzungsagenda wird durch die Gemeinde regelmässig nachgeführt und aktualisiert.

Nr.	Titel	Beteiligte Akteure	Umsetzungszeitraum	Nächste Schritte und Aufgaben
A Anknüpfung Bahnhofplatz West und Neugestaltung Bahnhofstrasse				
A1	Konkurrenzverfahren für Entwicklung Parzelle Restaurant Bahnhofli	Gemeinde	2020	-
A2	Entwicklung Parzelle Parkplatz Bahnhofli zusammen mit der SBB	Gemeinde, SBB	?	- Terminplan mit SBB - Anforderungskatalog Gemeinde / SBB
A3	Abstimmung mit kantonalen Velowegplanung	Gemeinde, Kanton Zürich	2019	-
A4	Planung Bushaltestellen West	Gemeinde, VBG, SBB		- Machbarkeitsüberprüfung - Abstimmung mit BGK Bahnhofstrasse
A5				-
B Bahnbrüggli und Walderpark				
B1	Gestaltungskonzept Spielpark Walderpark	Gemeinde, SBB		-
B2	Prüfung Finanzierung Life	Gemeinde		-
B3				-
C Querung Faltsiesenstrasse				
C1	Planung Unterführung Faltsiesenstrasse	Gemeinde, SBB		- Anforderungskatalog aus Masterplan umsetzen, insb. Sicherung der Fusswegverbindung Richtung Hofwiesenstrasse - Einbezug der Gemeinde in die Planung

Umsetzungsagenda

Weg zum Masterplan – Projektorganisation

Gemeinderat

entscheidet

Projektleitung

erarbeitet, bereitet vor

P. Flach, S. Wiesli, Planungsteam, Berater

Steuerungsausschuss

diskutiert, spricht Empfehlungen aus

Philipp Flach (Ressortvorstehen RUV, Vorsitz)

Edith Zuber (Vertreterin Planungskommission)

2 Vertreter Gewerbe

1 Vertreter Baubehörde

1 Vertreter Schulgemeinde

5 Vertreter Ortsparteien

2 vom Gemeinderat frei gewählte Mitglieder

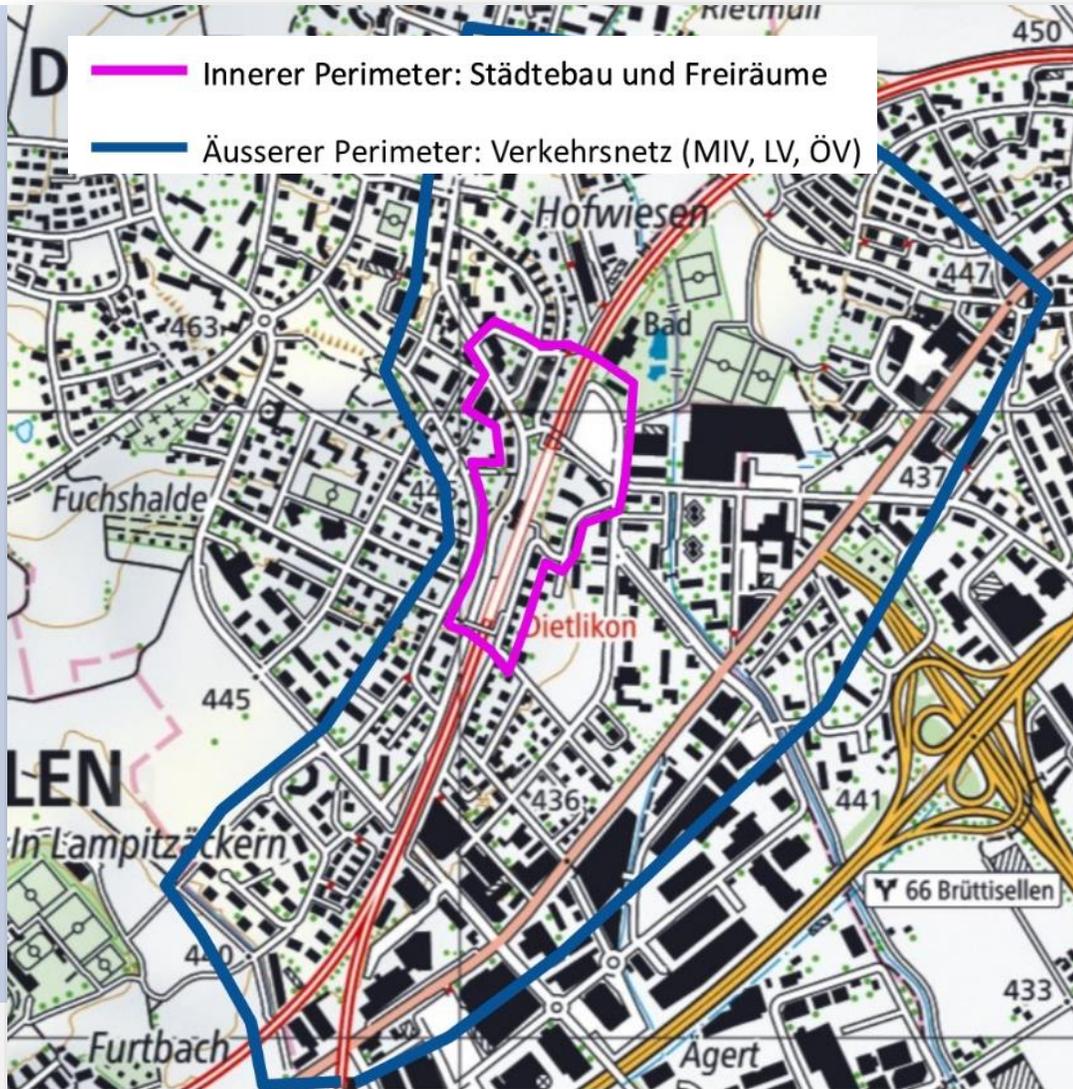
Sandra Wiesli (OE-Leiterin RUV, mit beratender Stimme)

Planungsteam (mit beratender Stimme)

Weg zum Masterplan – Vorgehen

1. Ziele und Anforderungen an das Zentrum Mitte werden formuliert und die verschiedenen Teilziele gewichtet.
2. Die planerischen Rahmenbedingungen und Vorgaben werden aufbereitet.
3. Eingriffsmöglichkeiten und planerische Massnahmen werden formuliert und anhand des Zielsystems beurteilt.
4. Die Optimierungsanforderungen an das SBB-Projekt werden formuliert.
5. Das Zielbild, alle Anforderungen und Massnahmen werden im Masterplan «Zentrum Mitte Dietlikon» festgehalten.

Betrachtungsraum «Zentrum Mitte Dietlikon»



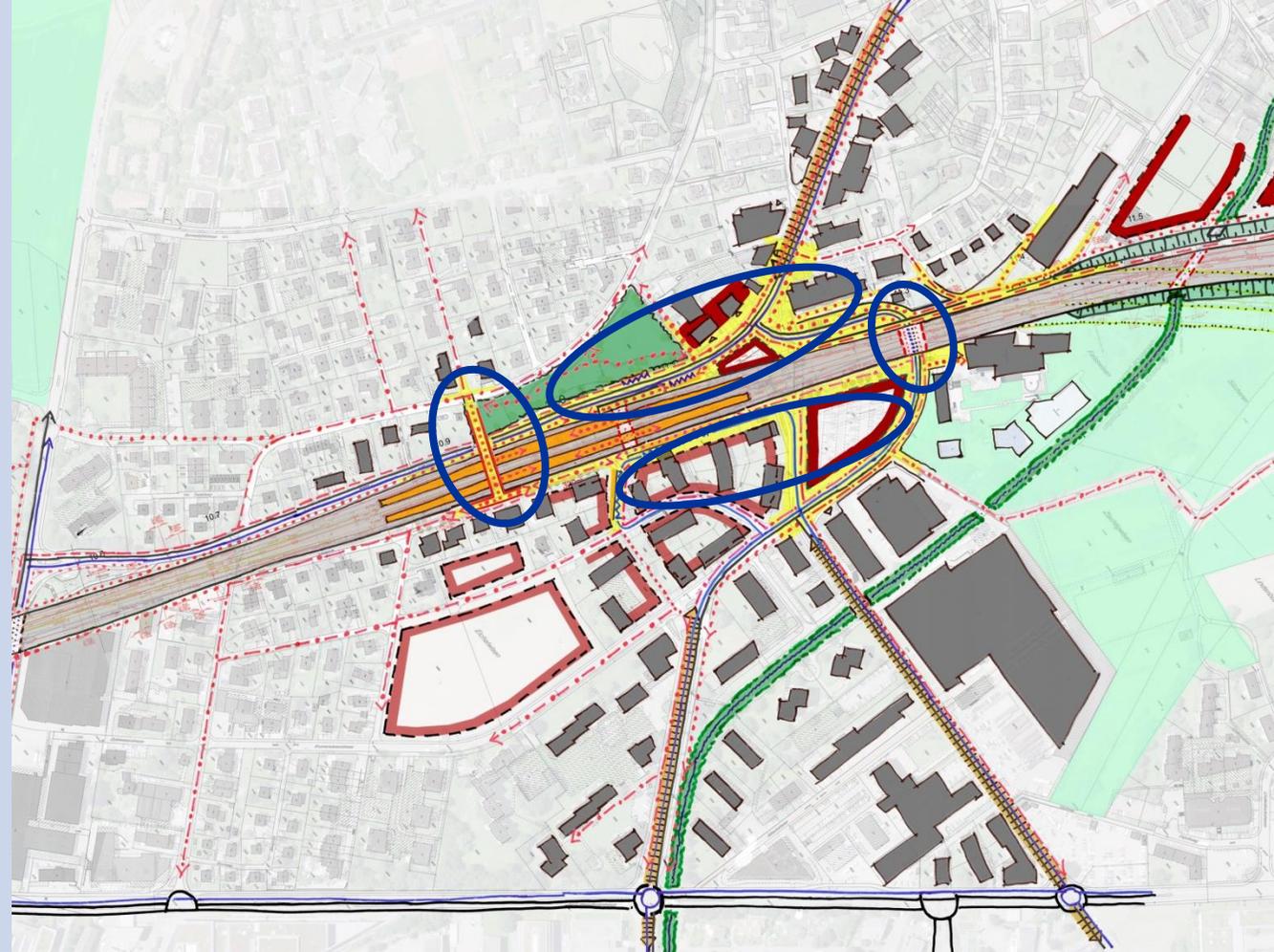
Zielbild

- Das Zentrum Mitte wird zur leistungsfähigen ÖV-Drehscheibe
- Das Zentrum Mitte verbindet Oberdorf und Unterdorf
- Das Zentrum Mitte wird zum attraktiven Ankunftsort
- Das Zentrum trägt zu einer nachhaltigen Gemeindeentwicklung bei



Handlungsfelder

- Ankunftsort Bahnhofplatz West und Neugestaltung Bahnhofstrasse
- Neue Passerelle und Walderpark
- Querung Faisswiesen
- Entwicklung Bahnhofplatz Ost und Faisswiesenareal



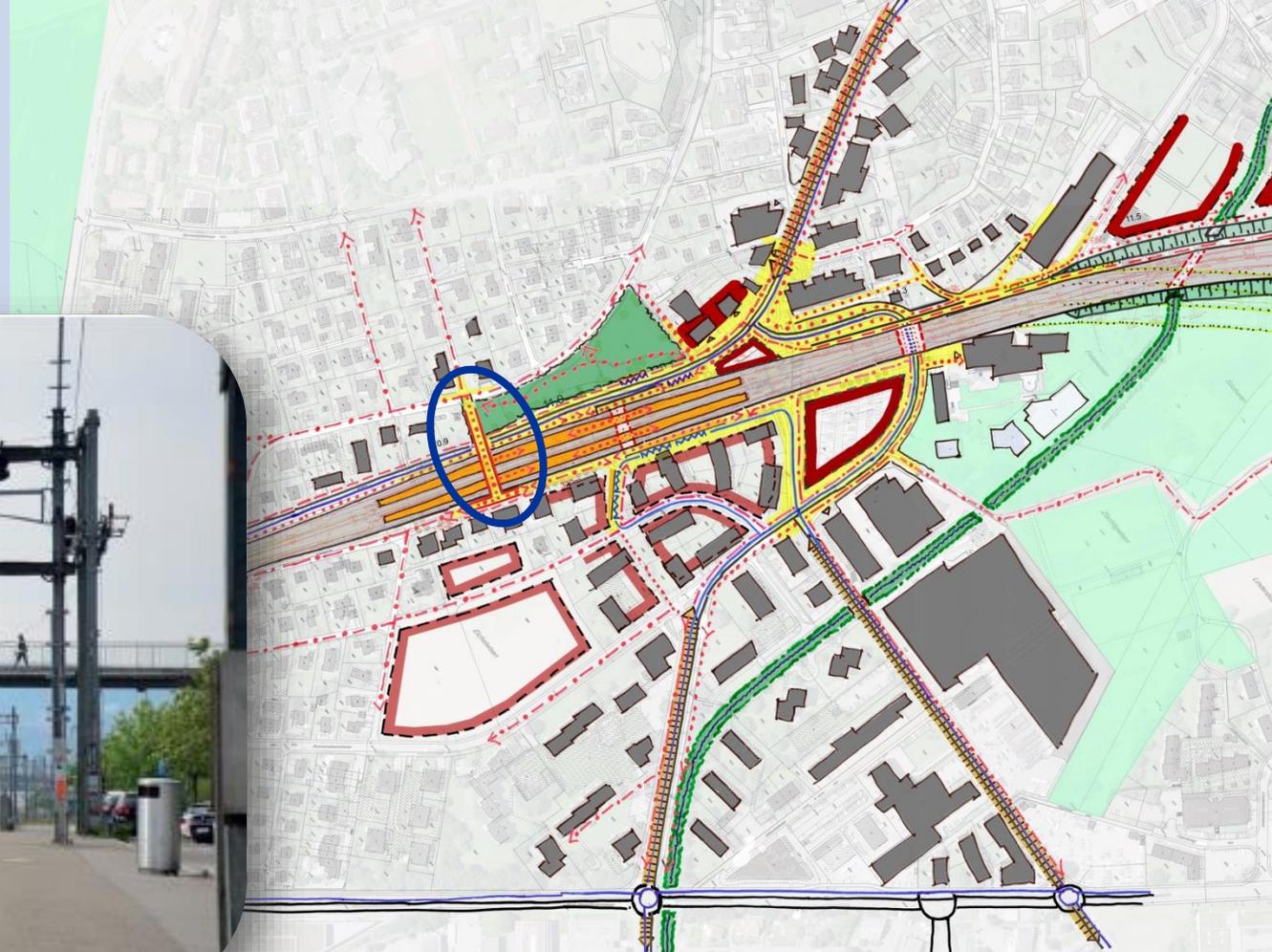
Handlungsfelder

Ankunftsort Bahnhofplatz West
und Neugestaltung
Bahnhofstrasse



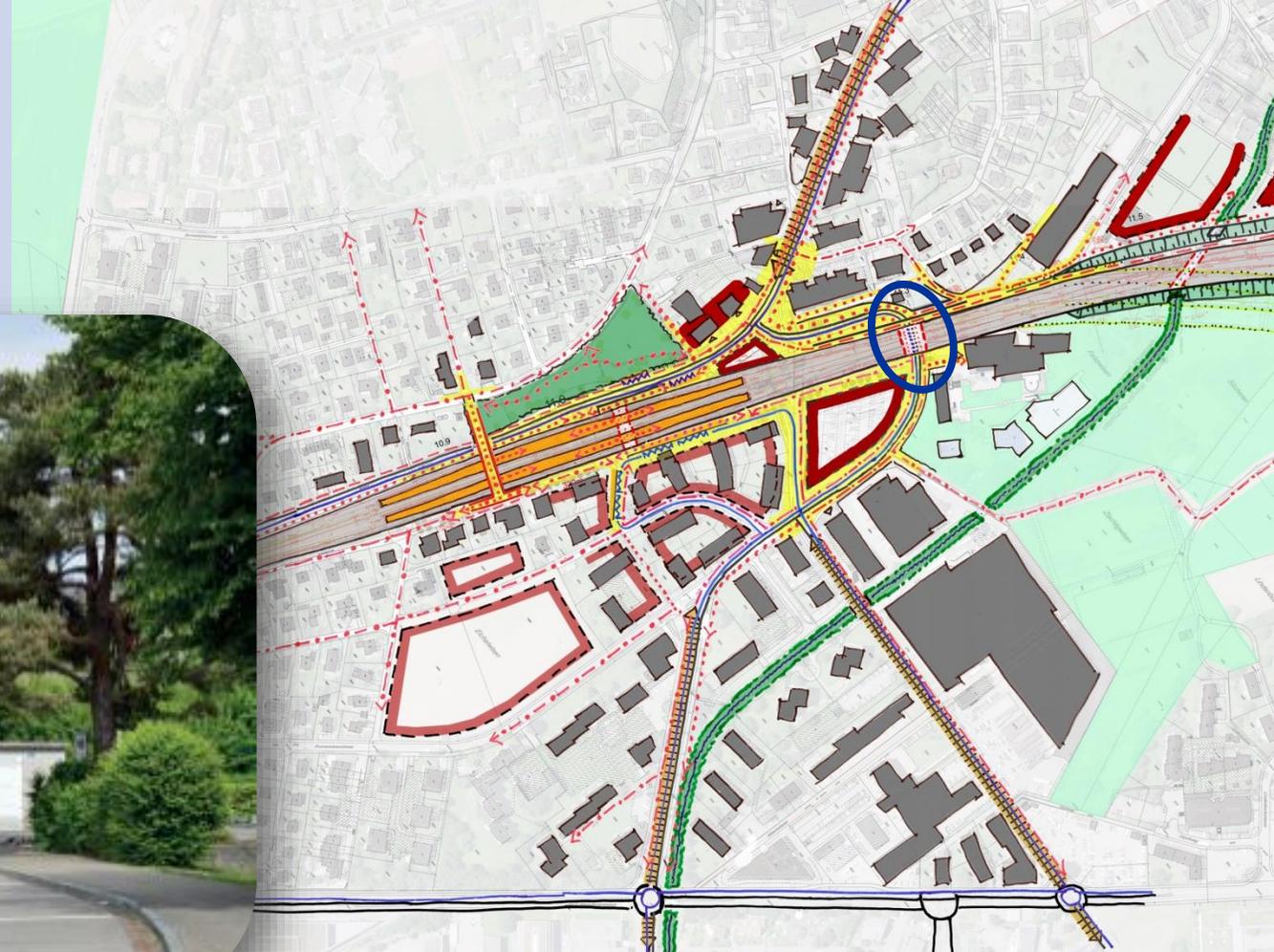
Handlungsfelder

Neue Passerelle und Walderpark



Handlungsfelder

Querung Faisswiesen



Handlungsfelder

Entwicklung Bahnhofplatz Ost und Faisswiesenareal



Umsetzung

- Umsetzungsagenda ergänzt den Masterplan Zentrum Mitte Dietlikon (Bahnhofareal)
- Festgehalten werden Massnahmen zur Umsetzung in den jeweiligen Handlungsfelder
- Wird durch die Gemeinde regelmässig nachgeführt und aktualisiert

Beispiele:

E2	Leitplanung Siedlungs- entwicklung	Gemeinde	2020 - 2022	– Ausschreibung Planungs- leistungen
	(ostseitig und <u>Faisswie- senareal</u>)			
				Gemeindebestimmung, falls eine Bestellung zur Ausführung an die SBB ausgelöst wird

Agenda

9



Kanton Zürich
Volkswirtschaftsdirektion
Baudirektion

Begrüssung und Überblick

M. Traber, Chef Amt für Verkehr (AFV)

Vorhaben des Bundes

- Brüttenertunnel, inkl. Verlegung der Stammstrecke
- Glattalautobahn

G. Steiner (SBB)

O. Noger (ASTRA)

Vorhaben der Gemeinden

- Vorhaben Bassersdorf
- Vorhaben Dietlikon
(betreffen z.T. auch Nachbargemeinden)

D. Meier-Kobler (Bassersdorf)

E. Zuber, Ph. Flach (Dietlikon)

Vorhaben des Kantons

- Verlegung Kantonsstrasse Bassersdorf
- Neue Veloverbindungen
- Gestaltung Landschaftsraum Eich

Ch. Dasen (AFV)

V. Herzog (AFV)

M. Brunswiler (ARE)

Fragen und Diskussion

Publikum, Fachleute

Moderation M. Gerber (AFV)

Schlusswort

W. Natrup, Chef Amt für Raumentwicklung (ARE)

Apéro



**Kanton Zürich
Volkswirtschaftsdirektion
Amt für Verkehr**

Verlegung Baltenswilerstrasse Bassersdorf

Christiane Dasen, 20. Juni 2019

Vorgehen

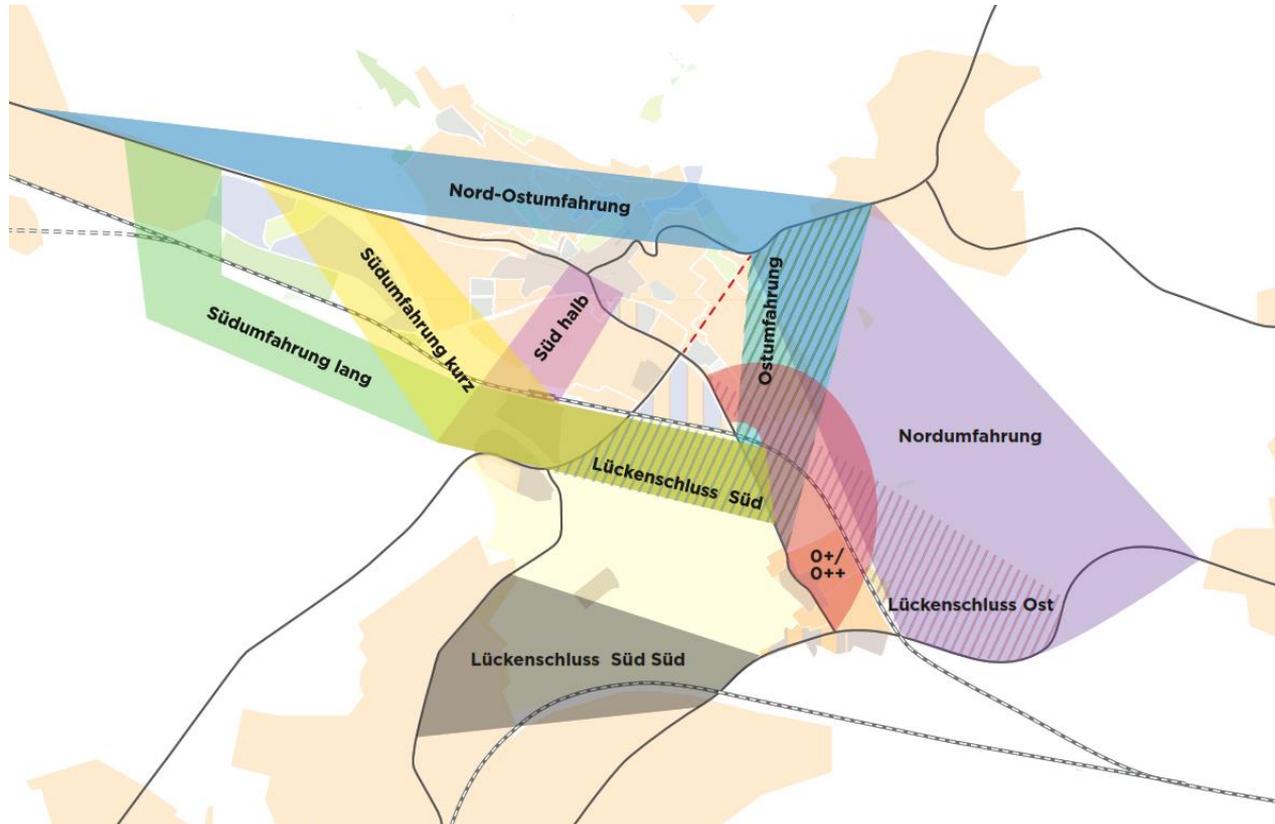




Rahmenbedingungen

- Erhalt Velo-, Fuss- und Skatingverbindungen für den Alltags- und Freizeitverkehr
- Fahrplanstabilität öffentlicher Verkehr
- Beibehaltung Kapazitäten motorisierter Individualverkehr
- Aufenthaltsqualität Strassenraum im Siedlungsgebiet
- Erschliessung Arbeitsplatzgebiet Grindel mit hohem öV-Anteil
- Urbane Entwicklung Bahnhof / Bassersdorf Süd
- Landschaftsraum Eich als multifunktionale Landschaft

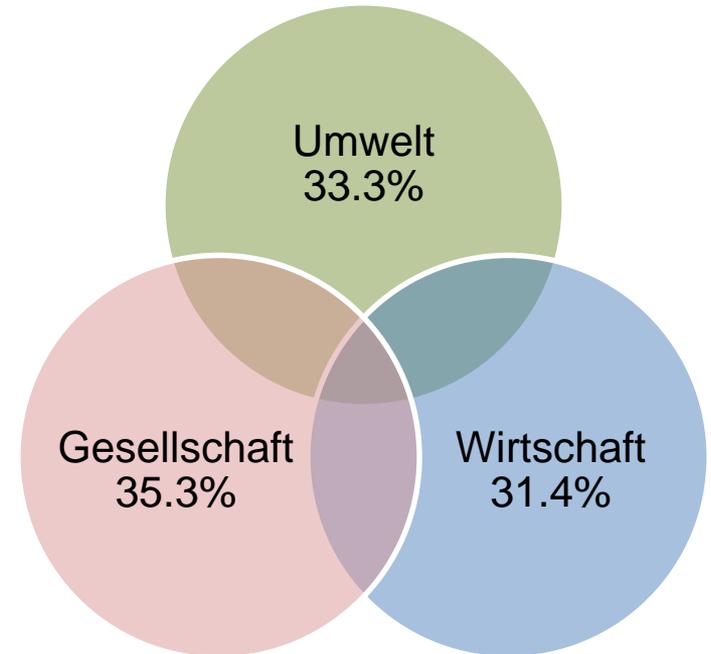
Variantenkorridore



Bewertung

- Beurteilung Erfüllungsgrad der Rahmenbedingungen
- Nutzwertanalyse
- Kosten-Nutzen-Analyse
- Kosten-Wirksamkeitsanalyse

Zielsystem mit ausgewogener Gewichtung der Nachhaltigkeitsdimensionen





Ergebnis

Südumfahrung kurz -> erzielt meiste Nutzenpunkte

ABER:

- schwerwiegende Interessenskonflikte zur Folge
- Machbarkeit ist umweltrechtlich als kritisch einzustufen.

Lückenschluss Süd -> beste der Lückenschlussvarianten, kann erste Etappe zu einer Südumfahrung kurz sein



Weiteres Vorgehen

- Lückenschluss Süd wird als Ersatz für den Strassenunterbruch in das SBB-Projekt zum Brüttenertunnel aufgenommen
- Kanton und Gemeinde Bassersdorf klären die noch offenen Fragen und Interessenskonflikte hinsichtlich einer Südumfahrung kurz als Basis für einen Entscheid zum weiteren Vorgehen

Agenda

10



Kanton Zürich
Volkswirtschaftsdirektion
Baudirektion

Begrüssung und Überblick

M. Traber, Chef Amt für Verkehr (AFV)

Vorhaben des Bundes

- Brüttenertunnel, inkl. Verlegung der Stammstrecke
- Glattalautobahn

G. Steiner (SBB)

O. Noger (ASTRA)

Vorhaben der Gemeinden

- Vorhaben Bassersdorf
- Vorhaben Dietlikon
(betreffen z.T. auch Nachbargemeinden)

D. Meier-Kobler (Bassersdorf)

E. Zuber, Ph. Flach (Dietlikon)

Vorhaben des Kantons

- Verlegung Kantonsstrasse Bassersdorf
- Neue Veloverbindungen
- Gestaltung Landschaftsraum Eich

Ch. Dasen (AFV)

V. Herzog (AFV)

M. Brunswiler (ARE)

Fragen und Diskussion

Publikum, Fachleute

Moderation M. Gerber (AFV)

Schlusswort

W. Natrup, Chef Amt für Raumentwicklung (ARE)

Apéro



Kanton Zürich
Koordinationsstelle Veloverkehr

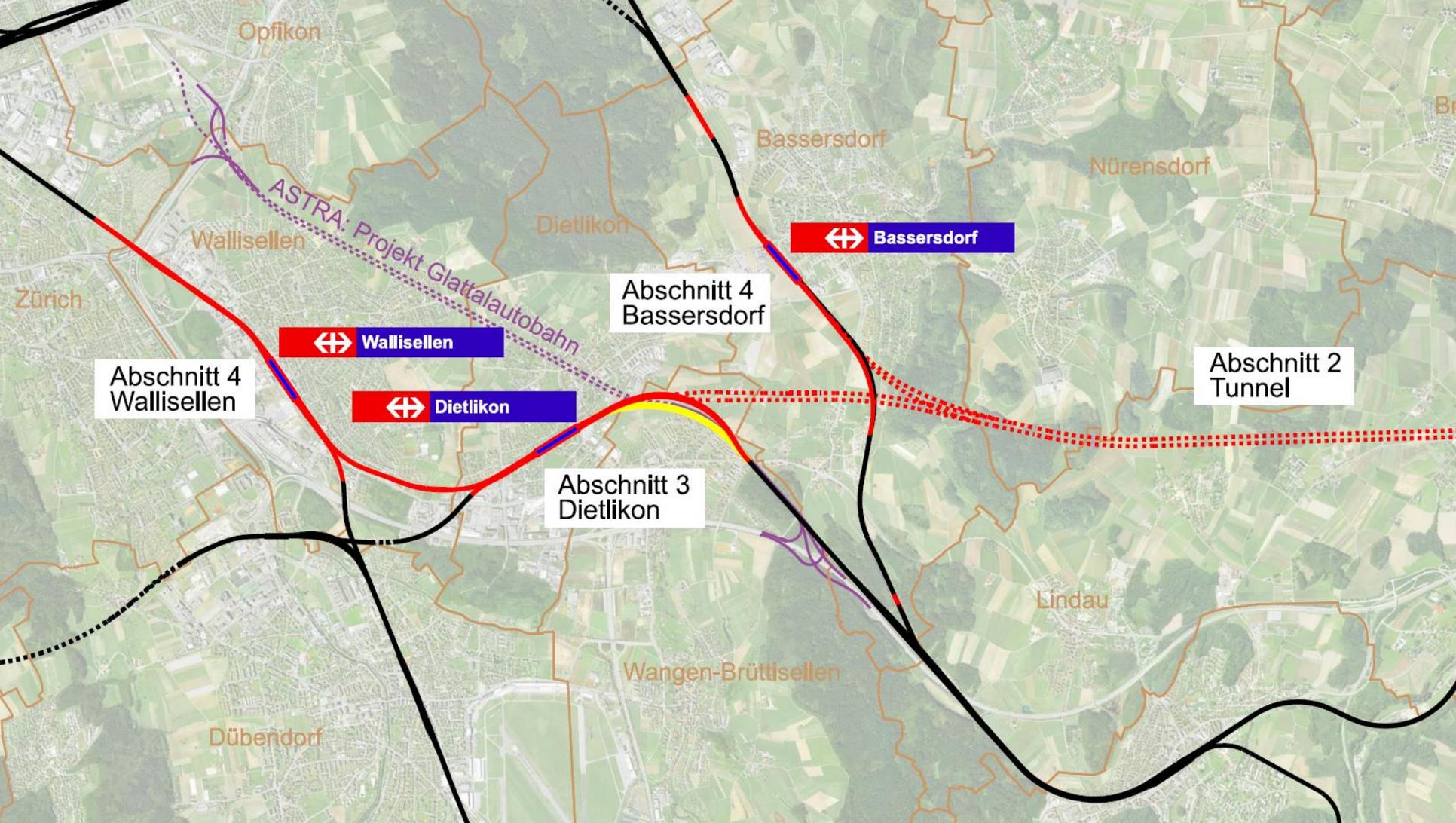
Veloinfrastrukturausbau im Rahmen des SBB Grossprojekts Brüttener tunnel



Viktoria Herzog

Öffentlichkeitsveranstaltung 20. Juni 2019

**Gebietsplanung Bassersdorf –
Dietlikon – Wangen-Brüttisellen**



Opfikon

Bassersdorf

Nürensdorf

Wallisellen

Dietlikon

↔ Bassersdorf

Abschnitt 4
Bassersdorf

Abschnitt 2
Tunnel

↔ Wallisellen

Abschnitt 4
Wallisellen

↔ Dietlikon

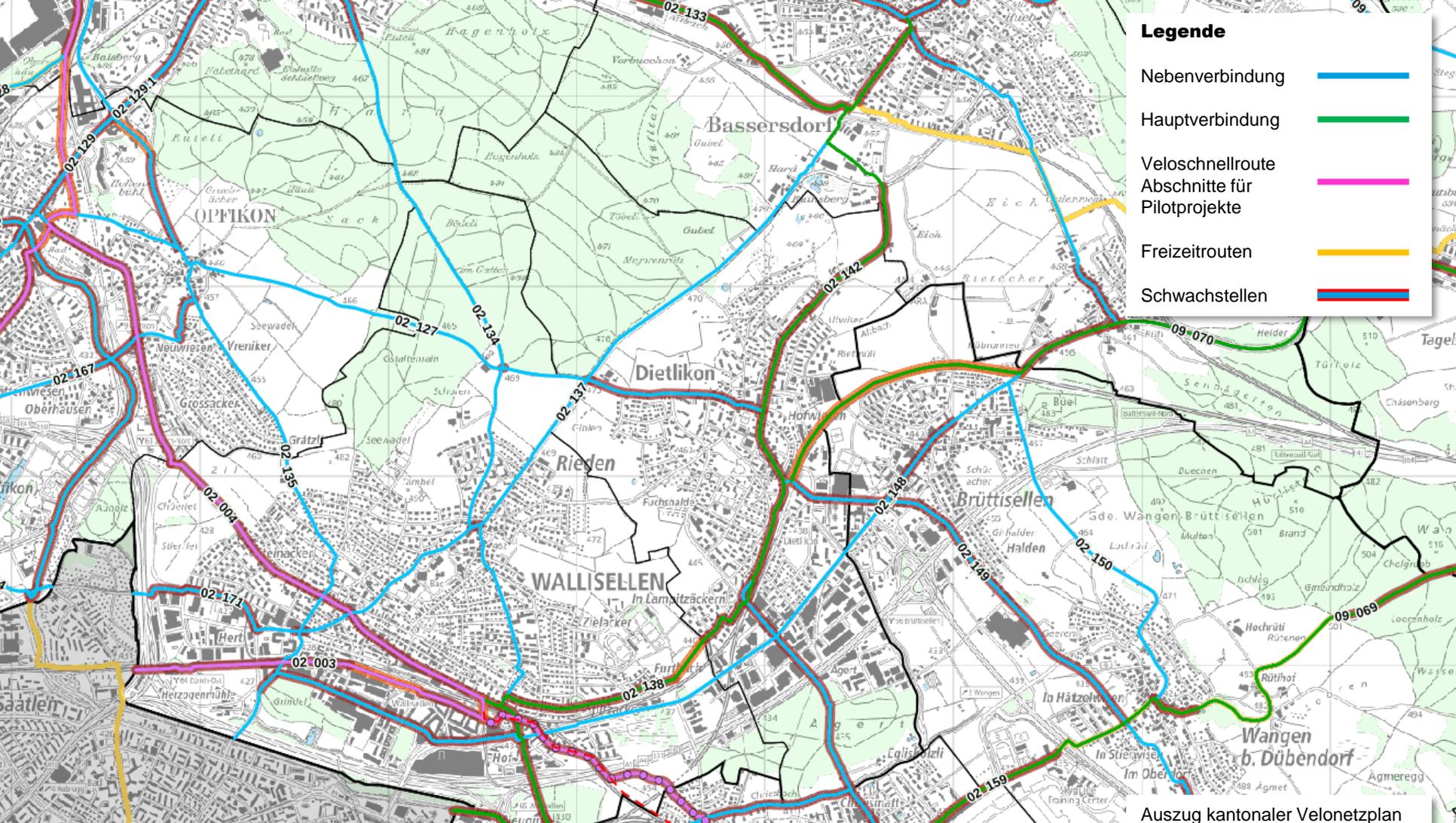
Abschnitt 3
Dietlikon

Lindau

Wangen-Brüttsellen

Dübendorf

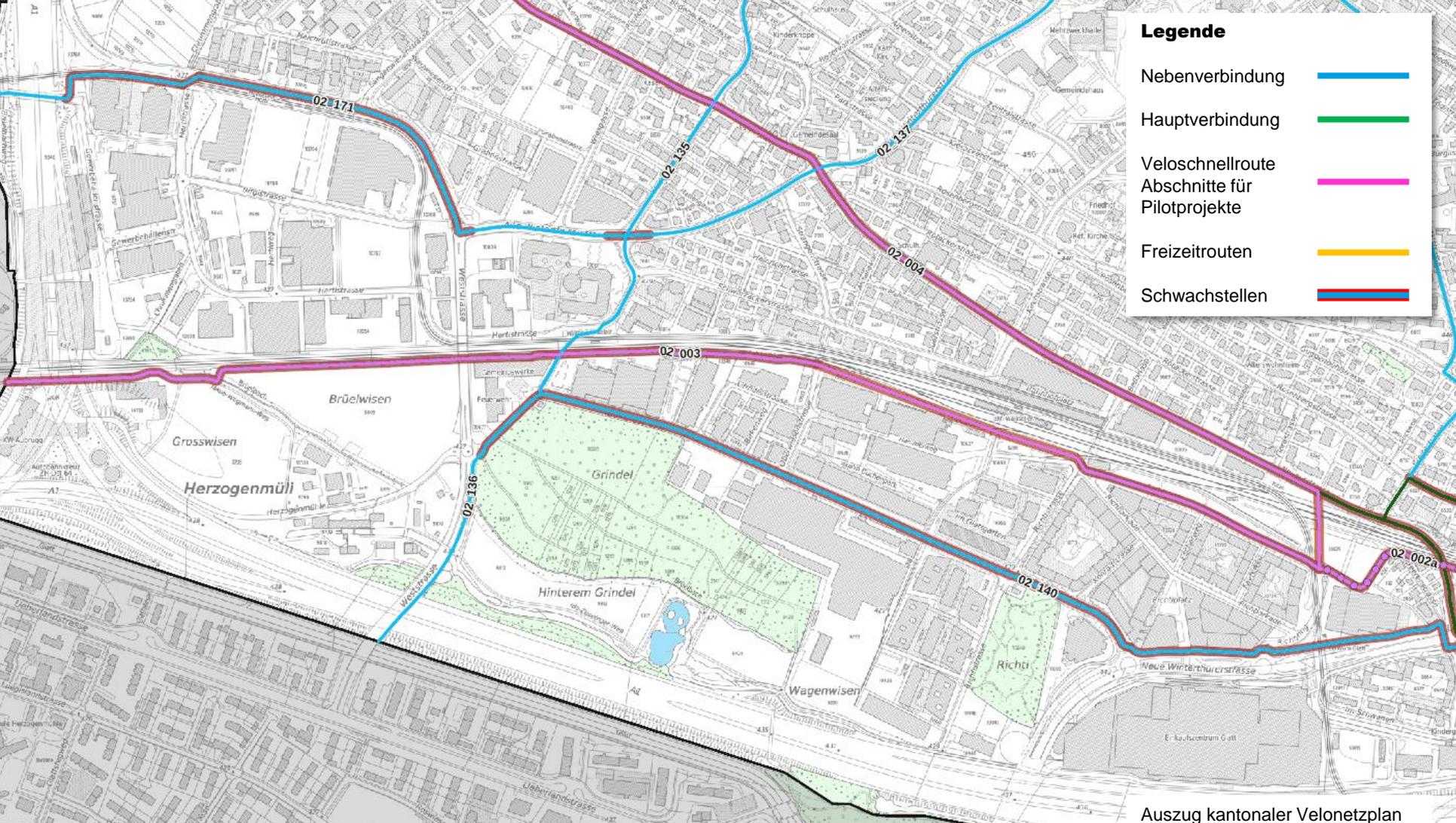
Zürich



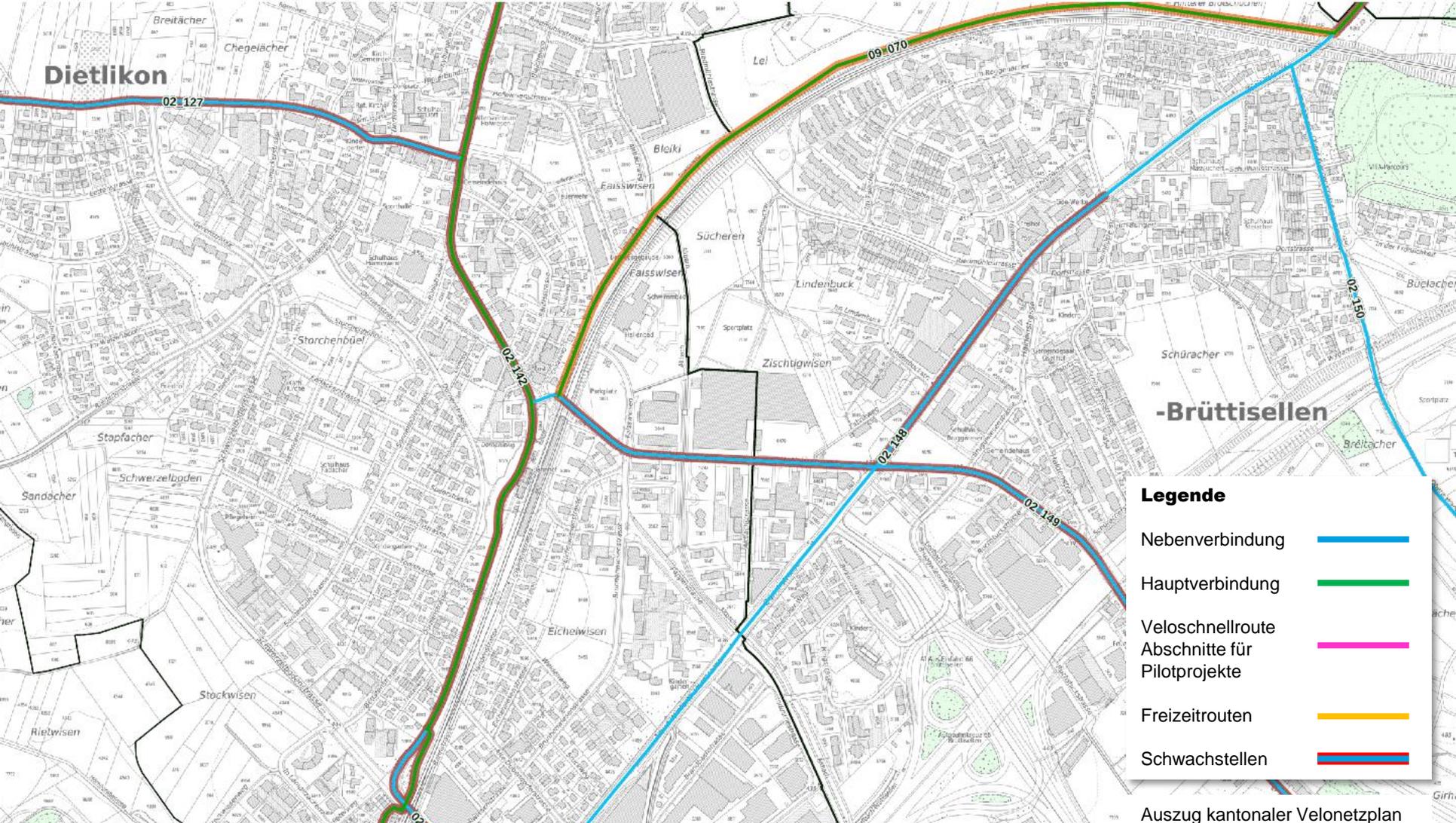
Legende

- Nebenverbindung
- Hauptverbindung
- Veloschnellroute
Abschnitte für
Pilotprojekte
- Freizeitrouten
- Schwachstellen

Auszug kantonaler Velonetzplan



- Legende**
- Nebenverbindung 
 - Hauptverbindung 
 - Veloschnellroute
Abschnitte für
Pilotprojekte 
 - Freizeitroutes 
 - Schwachstellen 



Dietlikon

-Brüttisellen

Legende

- Nebenverbindung 
- Hauptverbindung 
- Veloschnellroute 
- Abschnitte für Pilotprojekte 
- Freizeitrouten 
- Schwachstellen 

Auszug kantonaler Velonetzplan



Bassersdorf

Baltenswil

Legende

- Nebenverbindung 
- Hauptverbindung 
- Veloschnellroute 
- Abschnitte für Pilotprojekte 
- Freizeitrouten 
- Schwachstellen 

Auszug kantonaler Velonetzplan

Agenda

11



Kanton Zürich
Volkswirtschaftsdirektion
Baudirektion

Begrüssung und Überblick

M. Traber, Chef Amt für Verkehr (AFV)

Vorhaben des Bundes

- Brüttenertunnel, inkl. Verlegung der Stammstrecke
- Glattalautobahn

G. Steiner (SBB)

O. Noger (ASTRA)

Vorhaben der Gemeinden

- Vorhaben Bassersdorf
- Vorhaben Dietlikon
(betreffen z.T. auch Nachbargemeinden)

D. Meier-Kobler (Bassersdorf)

E. Zuber, Ph. Flach (Dietlikon)

Vorhaben des Kantons

- Verlegung Kantonsstrasse Bassersdorf
- Neue Veloverbindungen
- Gestaltung Landschaftsraum Eich

Ch. Dasen (AFV)

V. Herzog (AFV)

M. Brunswiler (ARE)

Fragen und Diskussion

Publikum, Fachleute

Moderation M. Gerber (AFV)

Schlusswort

W. Natrup, Chef Amt für Raumentwicklung (ARE)

Apéro



**Kanton Zürich
Baudirektion
Amt für Raumentwicklung**

Masterplan Landschaftsraum Eich

**Gebietsplanung BaDiWa – Öffentlichkeitsveranstaltung 20. Juni 2019
Matthias Brunschwiler, Projektleiter ARE**



Masterplan?

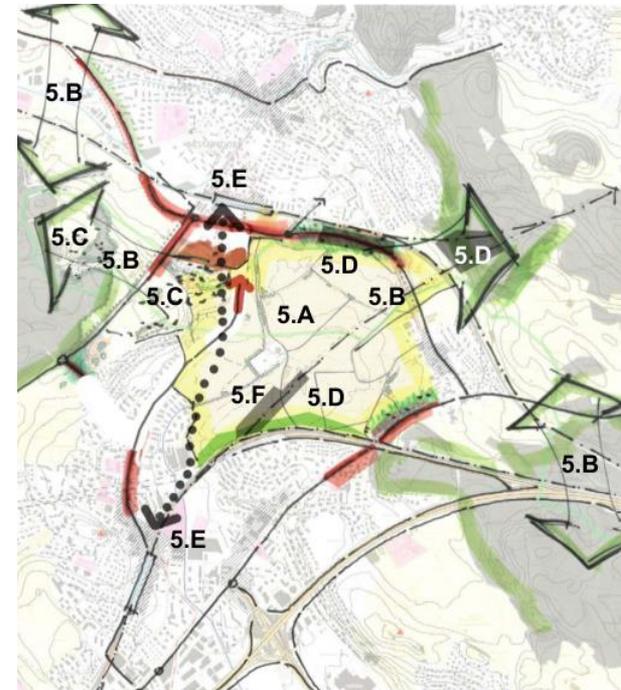
- Gemeinsames Bekenntnis zur Entwicklung des (Landschafts-) Raums.
- Keine direkte Rechtswirkung





Masterplan Landschaftsraum Eich

- "Masterplan Erholung, Landwirtschaft, Natur, Landschaft" als Massnahme aus Gebietsplanung.
- Landschaftsraum bei Projektierung der Infrastrukturbauten «mitdenken».
- Der Masterplan zeigt den Zielzustand sowie die Strategie für den Umgang mit der langjährigen Bauphase auf.
- Der Masterplan formuliert Massnahmen und weist Flächen Nutzungen zu.

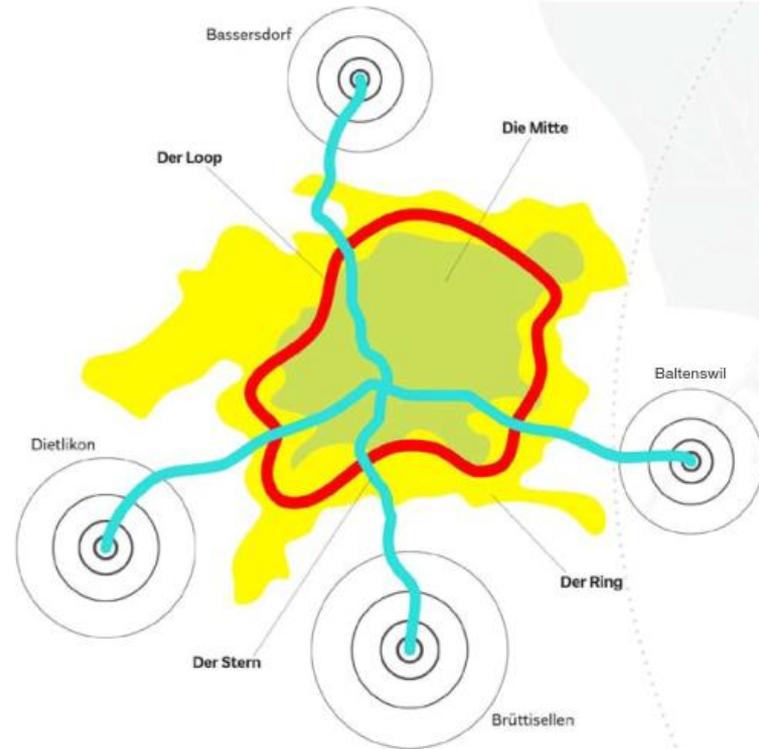
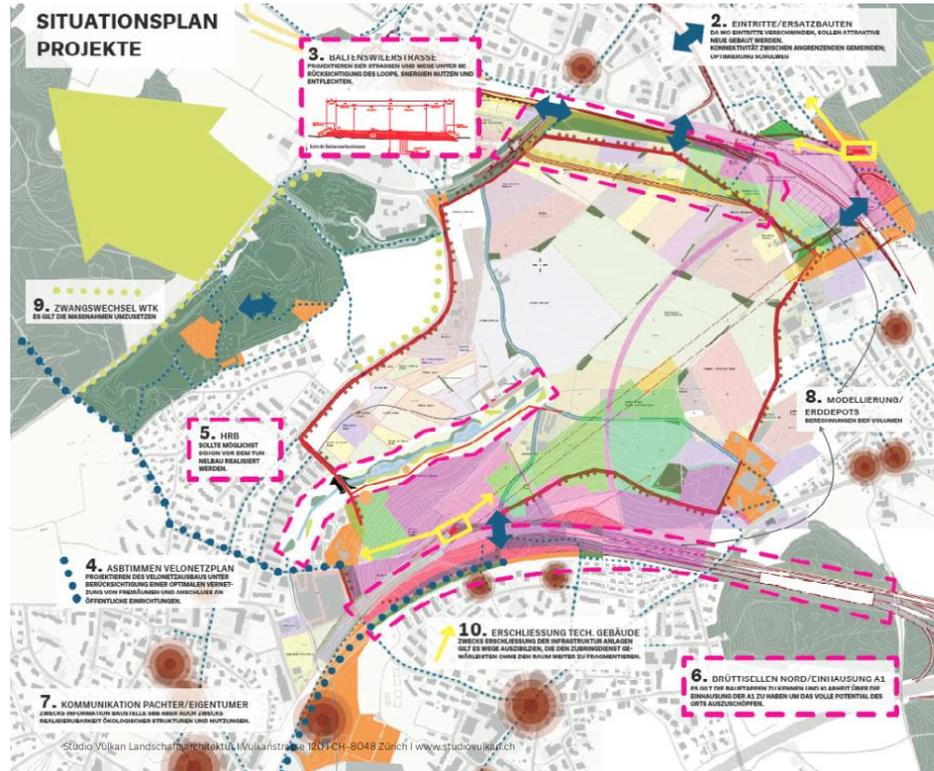


Masterplan Landschaftsraum Eich

- Ideen-Sammlung mit drei Teams im Studienauftragsverfahren.
- Das Konzept von **Vulkan Landschaftsarchitekten GmbH** für die Weiterbearbeitung als Masterplan empfohlen.



Blick in die Werkstatt



Agenda

Begrüssung und Überblick

M. Traber, Chef Amt für Verkehr (AFV)

Vorhaben des Bundes

- Brüttenertunnel, inkl. Verlegung der Stammstrecke
- Glattalautobahn

G. Steiner (SBB)

O. Noger (ASTRA)

Vorhaben der Gemeinden

- Vorhaben Bassersdorf
- Vorhaben Dietlikon
(betreffen z.T. auch Nachbargemeinden)

D. Meier-Kobler (Bassersdorf)

E. Zuber, Ph. Flach (Dietlikon)

Vorhaben des Kantons

- Verlegung Kantonsstrasse Bassersdorf
- Neue Veloverbindungen
- Gestaltung Landschaftsraum Eich

Ch. Dasen (AFV)

V. Herzog (AFV)

M. Brunswiler (ARE)

Fragen und Diskussion

Publikum, Fachleute

Moderation M. Gerber (AFV)

Schlusswort

W. Natrup, Chef Amt für Raumentwicklung (ARE)

Apéro